



# **Fortbildungsprogramm 2026**

## **für den Geschäftsbereich des SMUL**



# **Fortbildungsveranstaltungen 2026 des Bildungszentrums Reinhardtsgrimma für die Bediensteten der Agrar-, Umwelt- und Forstverwaltung des Freistaates Sachsen**

**Stand: 03.11.2025**

SÄCHSISCHES LANDESAMT FÜR UMWELT, LANDWIRTSCHAFT UND GEOLOGIE (LfULG)  
Abteilung 1 – Zentrale Aufgaben | Referat 16 – Bildungszentrum

Sitz und Postanschrift: Schlossgasse 2 | 01768 Glashütte OT Reinhardtsgrimma

Telefon: 035053 407-0  
E-Mail: bz@lfulg.sachsen.de  
<http://www.lfulg.sachsen.de/bildungszentrum-7823.html>

# Grußwort



„Alles fließt“  
(Heraklit, griechischer Philosoph, 500 v. Chr.)

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

das Zitat von Heraklit ist auch in unserer Zeit aktuell. Die fachliche Fortbildung ist eine unverzichtbare Grundlage für die Umsetzung der Agrar-, Forst- und Umweltpolitik sowie für ein einheitliches Verwaltungshandeln in unserem Freistaat und gewinnt in dem aktuellen Umfeld immer mehr an Bedeutung. Die Erfüllung unserer Aufgaben kann nur durch qualifizierte, kompetente, motivierte und gut vernetzte Mitarbeitende gelingen. Dabei gilt es, stetig neues Wissen und neue Kompetenzen zu erwerben.

Für den fachlichen Austausch abseits des Arbeitsalltags besitzt das Bildungszentrum mit dem Gebäude- und Parkensemble des Schlosses Reinhardtsgrimma ein ganz besonderes Ambiente und eine moderne, lernfördernde und anregende Atmosphäre.

Das Programm des Bildungszentrums für das Jahr 2026 wurde unter Einbeziehung der zuständigen Fachabteilungsleitungen passgenau auf die Bedürfnisse der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zugeschnitten. Die fachlichen Belange der Landesdirektion Sachsen und der kommunalen Fachbehörden im Freistaat Sachsen sind, wie bewährt, berücksichtigt worden. Das Bildungszentrum unterstützt außerdem im Rahmen der zur Verfügung stehenden Möglichkeiten durch geeignete Fortbildungsangebote das Sächsische Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung und das Sächsische Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz in den Bereichen, in denen es entsprechend der rechtlichen Rahmenbedingungen einen Fortbildungsauftrag hat. Die vielfältigen Angebote und überzeugenden Seminarkonzepte ermöglichen es Ihnen, sowohl in Präsenzveranstaltungen als auch online, an den Kursen teilzunehmen.

Sie sind herzlich eingeladen, Ihren individuellen Fortbildungsplan zusammenzustellen, um Ihr vorhandenes Wissen und Können für die Anwendung in der Praxis schulen zu können.

Mein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten bei der Organisation, aber vor allem auch den Dozentinnen und Dozenten - denn ohne Sie, liebe Kolleginnen und Kollegen, wäre die Umsetzung auch des besten Fortbildungsprogramms nicht denkbar.

In diesem Sinne wünsche ich allen für das Fortbildungsjahr 2026 viel Freude und Erfolg!

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Georg-Ludwig von Breitenbuch".

**Georg-Ludwig von Breitenbuch**  
Sächsischer Staatsminister  
für Umwelt und Landwirtschaft

# Inhalt

I.	ORGANISATORISCHE HINWEISE .....	6
II.	ERLÄUTERUNGEN.....	7
1	QUERSCHNITT .....	9
1.1	RECHTLICHE GRUNDLAGEN .....	9
1.2	FACHÜBERGREIFENDE THEMEN .....	12
1.3	METHODISCHE GRUNDLAGEN, SPRACHEN, KOMMUNIKATION UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT.....	13
2	TECHNISCHER IMMISSIONSSCHUTZ, STRAHLENSCHUTZ, GENTECHNIK, CHEMIKALIEN .....	16
2.1	ANLAGENBEZOGENER IMMISSIONSSCHUTZ .....	16
2.2	STÖRFALLVORSORGE .....	17
2.3	LUFTREINHALTUNG, WIRKUNGSFRAGEN .....	17
2.4	PHYSIKALISCHE UMWELTEINWIRKUNGEN (LÄRM, NICHTIONISIERENDE STRAHLUNG) .....	18
2.5	STRAHLENSCHUTZ.....	20
3	NATURSCHUTZ UND LANDSCHAFTSPLANUNG.....	22
3.1	NATURSCHUTZRECHT .....	22
3.2	BIOTOPSCHUTZ .....	24
3.3	ARTENSCHUTZ.....	28
3.4	HANDELSRELEVANTER ARTENSCHUTZ .....	31
3.5	LANDSCHAFTSSCHUTZ .....	31
3.6	LANDSCHAFTSPLANUNG.....	31
3.7	ÖKOKONTO.....	31
4	WASSER.....	33
4.1	RECHTLICHE GRUNDLAGEN.....	33
4.2	WASSERBAU INKLUSIVE VERGABE.....	33
4.3	HYDROLOGIE UND HYDRAULIK.....	35
4.4	TRINKWASSER UND ABWASSER.....	35
4.5	WASSERRAHMENRICHTLINIE UND GEWÄSSERSCHUTZ .....	37
5	ALTLASTEN, BODENSCHUTZ, GEOLOGIE .....	40
5.1	ALTLASTEN .....	40
5.2	BODENSCHUTZ .....	40
5.4	GEOLOGIE .....	42
7	LANDWIRTSCHAFT.....	43
7.1	RECHTLICHE GRUNDLAGEN UND HOHEITSVOLLZUG .....	43
7.2	AGRARFÖRDERUNG SOWIE DAZUGEHÖRIGE EDV-ANWENDUNGEN.....	45
7.3	FACHRECHT .....	46
7.4	BILDUNG UND BERATUNG.....	49
7.5	ANWENDERSPEZIFISCHE EDV-KURSE .....	51
7.6	SONSTIGE FACHTHEMEN .....	52
8	LÄNDLICHER RAUM.....	54
8.1	RICHTLINIE LEADER .....	54
8.2	SONSTIGE FÖRDERRICHTLINIEN .....	54
8.3	FLURBEREINIGUNGSVERFAHREN .....	54
9	WALD UND FORSTWIRTSCHAFT .....	56
9.1	FORSTBETRIEB .....	56

9.1.1	<i>Walddararbeit und Holzernte .....</i>	56
9.1.2	<i>Waldbau .....</i>	56
9.1.3	<i>Verwaltungsjagd .....</i>	56
9.1.4	<i>Waldschutz .....</i>	57
9.1.5	<i>Holzmarkt / Holzvermessung .....</i>	57
9.1.6	<i>Grundstücksmanagement / Dienstleistungen .....</i>	57
<b>9.2</b>	<b>NATURSCHUTZ IM WALD .....</b>	<b>57</b>
<b>9.3</b>	<b>WALDPÄDAGOGIK UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT.....</b>	<b>58</b>
9.3.1	<i>Waldpädagogik.....</i>	58
9.3.2	<i>Forstliche Öffentlichkeitsarbeit / Presse .....</i>	58
<b>9.4</b>	<b>PRIVAT- UND KÖRPERSCHAFTSWALD / FORSTBEHÖRDE.....</b>	<b>58</b>
<b>9.5</b>	<b>VERWALTUNG UND ORGANISATION.....</b>	<b>59</b>
9.5.1	<i>Betriebswirtschaft/ Finanzen.....</i>	59
9.5.2	<i>Verwaltung .....</i>	59
<b>9.6</b>	<b>FORSTSPEZIFISCHE IT-PROGRAMME.....</b>	<b>59</b>
<b>9.7</b>	<b>KOMMUNIKATION .....</b>	<b>60</b>
<b>10</b>	<b>DATENVERARBEITUNG .....</b>	<b>61</b>
<b>10.1</b>	<b>OFFICE - SOFTWARE .....</b>	<b>61</b>
<b>10.2</b>	<b>FOTOS, BILDER UND PUBLIKATIONEN .....</b>	<b>67</b>
<b>10.3</b>	<b>STATISTIK .....</b>	<b>68</b>
<b>10.4</b>	<b>ARCGIS - SOFTWARE (FA. ESRI) .....</b>	<b>70</b>
<b>10.5</b>	<b>GIS OPEN SOURCE – SOFTWARE .....</b>	<b>73</b>
<b>10.6</b>	<b>FME UND CADENZA – SOFTWARE .....</b>	<b>76</b>
<b>10.7</b>	<b>WEITERE ANWENDUNGS SOFTWARE .....</b>	<b>78</b>

# I. Organisatorische Hinweise

- I. Die im Fortbildungsprogramm 2026 ausgewiesenen Veranstaltungen können aus organisatorischen und fachlichen Gründen in Absprache mit dem SMUL vom Bildungszentrum (BZ) verändert oder ergänzt werden. Das ist auch in Einzelfällen bei festgelegten Terminen möglich.
- II. Das Fortbildungsprogramm wird auf der Internetseite des BZ Reinhardtsgrimma veröffentlicht und dort regelmäßig aktualisiert (<https://www.lfulg.sachsen.de/bildungszentrum-7823.html>). Das Programm des Bildungszentrums ist in Seminarbereiche gegliedert, die sich inhaltlich an der Organisation der Obersten und Oberen Fachbehörden im Freistaat Sachsen orientieren.
- III. Zu den im Programm aufgeführten einzelnen Fachfortbildungen erhalten die Dienststellen regelmäßig vor Beginn der Veranstaltungen Einladungen mit dem konkreten Seminarprogramm. Die Angebote für die EDV-Seminare werden insgesamt an alle Dienststellen über die Fortbildungsbeauftragten als konkrete Lehrgänge bekannt gemacht. Der genaue Veranstaltungsort wird im Veranstaltungsflyer benannt. Die Fortbildungen finden überwiegend im Schloss Reinhardtsgrimma statt.
- IV. Die Anmeldung zu den Seminaren erfolgt jeweils im Rahmen der Vorgaben der Teilnehmerdienststellen. Dies kann durch den Fortbildungsbeauftragten der jeweiligen Behörde oder durch die Teilnehmer selbst erfolgen (das BZ prüft nicht die internen Vorgaben der entsendenden Dienststellen!).
- V. Die Anmeldung hat unter Nennung der Seminarnummer, des vollständigen Namens des Teilnehmers und der Dienststelle per E-Mail an [bz@lfulg.sachsen.de](mailto:bz@lfulg.sachsen.de) zu erfolgen. Wenn nach Ablauf der Anmeldefrist eine ausreichende Zahl an Anmeldungen vorliegt, erhalten die angemeldeten Seminarteilnehmer eine Anmeldebestätigung. Erst mit dessen Vorliegen können die Seminarteilnehmer ihren Übernachtungswunsch verbindlich per Telefon oder E-Mail melden. Bei einzelnen Veranstaltungen kann aus inhaltlichen und methodischen Gründen die Teilnehmerzahl begrenzt werden. Sollte eine Anmeldung aufgrund zu hoher Nachfrage oder Ausfall der Veranstaltung mangels Teilnehmerzahl oder sonstiger Gründe nicht berücksichtigt werden können, informiert das BZ die bereits angemeldeten Teilnehmer und setzt sie ggf. über einen neuen Termin in Kenntnis.
- VI. Das BZ stellt den Teilnehmern Verpflegung und begrenzt Unterkunft zur Verfügung. Übernachtungen können nur bereitgestellt werden, wenn diese per Mail oder telefonisch verbindlich gebucht werden. Die Zimmer im BZ werden nach dem Eingang der Buchungen verteilt. Verbindlich gebuchte Zimmer können bis maximal 7 Tage vor den jeweiligen Seminaren storniert werden. Für spätere oder fehlende Stornierungen werden die Kosten für die Übernachtung und Verpflegung in Rechnung gestellt. Weitere, in der Umgebung liegende, externe Übernachtungsmöglichkeiten können beim BZ erfragt werden. MA aus dem Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft (GB SMUL) erhalten von Amts wegen Unterkunft und Verpflegung kostenfrei. Für MA aus anderen Ressorts des Freistaates Sachsen wird deren Dienststelle die Verpflegung in Rechnung gestellt. Alle anderen Teilnehmer bezahlen Unterkunft und Verpflegung (bei Inanspruchnahme) bei der Anreise unbar (z. B. mit EC-Karte).
- VII. Für MA aus dem GB SMUL werden keine Teilnahmeentgelte erhoben. Für MA der kommunalen Fachverwaltungen und Dritte ist die Teilnahme grundsätzlich entgeltpflichtig. Von einem Entgelt kann durch Einzelfallentscheidung des SMUL abgesehen werden. Auf die Entgeltpflicht wird sowohl im Programm als auch im konkreten Veranstaltungsflyer hingewiesen. Seminarentgelte werden den entsendenden Dienststellen in Rechnung gestellt.
- VIII. Die Teilnahme an EDV-Seminaren ist grundsätzlich den MA aus dem GB SMUL vorbehalten. Bei einzelnen Themen können MA der kommunalen Fachverwaltungen und Dritte kostenpflichtig teilnehmen. Die auf den Veranstaltungsflyern aufgeführten Teilnahmevoraussetzungen müssen erfüllt sein.

## **II. Erläuterungen**

Die Seminarnummer setzt sich aus verschiedenen Buchstaben und Zahlen zusammen, die Aufschluss über Inhalt, Häufigkeit der Durchführung und Veranstaltungsjahr geben.

Beispiel:

**QS 2.01\_26 Befähigungslehrgang Baumkontrolleur**

QS 2.01\_26-1 Durchführung erstes Seminar

QS 2.01\_26-2 Durchführung zweites Seminar usw.

QS = Seminarbereich Querschnitt  
2. = laufende Kapitelnummer im Seminarbereich  
01 = laufende Seminarnummer  
\_26 = Jahr  
-1 = laufende Durchführungsnummer

Inhaltsschlüssel:

AB	Altlasten, Bodenschutz, Kreislaufwirtschaft
DV	Datenverarbeitung
EK	Energie, Klima
IS	Technischer Immissionsschutz, Strahlenschutz, Gentechnik, Chemikalien
LR	Ländlicher Raum
LW	Landwirtschaft
NL	Naturschutz und Landschaftsplanung
QS	Querschnitt
WA	Wasser
WF	Wald und Forstwirtschaft

Verwendete Abkürzungen:

AuK	Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen
BfUL	Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft
BL	Bundesländer
BROHT	Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft
FBG	Forstbetriebsgemeinschaft(en)
FBZ	Förder- und Fachbildungszentrum
FoB	Forstbezirk
GB	Geschäftsbereich
GSG	Großschutzgebiete
ISS	Informations- und Servicestelle
KLR	Kosten-Leistungs-Rechnung
LASuV	Landesamt für Straßenbau und Verkehr
LDS	Landesdirektion Sachsen

LfULG	Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
lISt	Gesellschaft für Verkehrswesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH
LRÄ	Landratsämter
LTV	Landestalsperrenverwaltung
LW	Landwirtschaft; im forstlichen Zusammenhang: Landeswald
MA	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
OBA	Sächsisches Oberbergamt
PSM	Pflanzenschutzmittel
RevL	Revierleiter
Rhg.	Reinhardtsgrimma
PKW	im forstlichen Zusammenhang: Privat- und Körperschaftswald
RPV	Regionale Planungsverbände
SB	Sachbearbeiter
SFB	Staatsforstbetrieb
SIB	Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement
SID	Sächsische Informatik Dienste
SLS	Sächsische Landsiedlung GmbH
SMUL	Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft
UFB	Untere Forstbehörde
UJB	Untere Jagdbehörde
ULB	Untere Landwirtschaftsbehörde
UNB	Untere Naturschutzbehörde
VLN	Verband für ländliche Neuordnung
WA	im forstlichen Zusammenhang: Waldarbeiter
ZA	EU-Zahlstelle; im landwirtschaftlichen Zusammenhang auch: Zahlungsansprüche
ZFM	Staatsbetrieb Zentrales Flächenmanagement Sachsen

# 1 Querschnitt

Seminar-nummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminar-bereichs-leiter	Tage
<b>1.1 Rechtliche Grundlagen</b>					
QS 1.01_26	24.-25.02.	<p><b>Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP)</b></p> <p>rechtliche Grundlagen und praktische Anwendung des UVP-Rechts</p> <p>Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Immissionsschutz und Raumordnung</li> </ul> <p><u>Hinweis:</u> Für MA aus anderen BL kostenpflichtig</p>	GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen, des OBA, des LASuV und der RPV, andere BL (nur Behörden)	Matthias Rau	n x 2 nach Be darf
QS 1.02_26		<p><b>Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP)</b></p> <p>rechtliche Grundlagen und praktische Anwendung des UVP-Rechts</p> <p>Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wasserbau und Infrastruktur</li> <li>- Siedlungswasserwirtschaft</li> </ul> <p><u>Hinweis:</u> Für MA aus anderen BL kostenpflichtig</p>	GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen, des OBA, des LASuV und der RPV, andere BL	Matthias Rau	n x 2
QS 1.08_26-1 QS 1.08_26-2	07.-08.05. 24.-25.09.	<p><b>Fachliche und rechtliche Anforderungen von umweltrechtlichen Zulassungen und Genehmigungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- rechtliche Grundlagen der Bescheid-Erstellung</li> <li>- Gestaltung von Nebenbestimmungen (Auflagen, Bedingungen usw.) von umweltrechtlichen Zulassungen und Genehmigungen</li> </ul>	GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	2 x 2
QS 1.09_26		<p><b>Umweltinformation in der Verwaltungs-praxis</b></p> <p>Tag 1:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen des Umweltinformationsrechts</li> <li>- Aufbau und Strukturen des Umweltinformationsgesetzes (UIG)</li> <li>- Grenzen des UIG-Anspruchs, Grenzen des Rechtsanspruchs</li> <li>- aktuelle Rechtsprechung</li> </ul> <p>Tag 2:</p>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, andere BL	János Fülöp	1 x 2

Seminar-nummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminar-bereichs-leiter	Tage
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Akteneinsicht im Rahmen von umweltrechtlichen Verfahren mit Bezug auf das Allgemeine Verwaltungsrecht und das SächsUIG</li> <li>- §12 SächsUIG - Handlungsaufforderung an Städte und Gemeinden?</li> <li>- Einbeziehung in die Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikation und Medien</li> </ul> <p><u>Hinweis:</u> Für MA aus anderen BL kostenpflichtig</p>			
QS 1.10_26-1	30.06.-02.07.	<b>Vergaberecht - Vergabe öffentlicher Aufträge und Prüfung vergaberechtlicher Vorgaben in Förderverfahren sowie deren ausreichende Dokumentation</b>	GB SMUL, GB SMIL, LDS, kommunaler Fachverwaltungen, Bewilligungsstellen Ländlicher Raum (z. B. LEADER) und Euroregionen	János Fülöp	n x 3
QS 1.10_26-2	25.-27.11.				
QS 1.10_26-3	Nur bei Bedarf	<p>Grundlagen, Rechtliche Vorgaben, ökologische Aspekte, praktische Hinweise</p> <p>Aktuelle Entscheidungen der Vergabekammern und -senate</p> <p>Besonderheiten des Vergaberechts in Förderverfahren, Regelungen EU, Bund und Sachsen, Fehlerquellen etc.</p> <p><u>Hinweis:</u> Für Mitarbeiter der LDS und kommunaler Fachverwaltungen kostenpflichtig (außer für Mitarbeiter mit Zahlstellaufgaben).</p>			
QS 1.11_26-1	19.-20.03.	<b>Vergaberecht - Grundlagen der Auftragsvergabe</b>	GB SMUL, GB SMIL, LDS, kommunaler Fachverwaltungen, Bewilligungsstellen Ländlicher Raum (z.B. LEADER) und Euroregionen, die eine Ausschreibung und Vergabe vorbereiten	János Fülöp	n x 2
QS 1.11_26-2	29.-30.04.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fragen und Sachverhalte der Teilnehmer</li> <li>- Haushaltsrecht</li> <li>- Grundzüge des Vergaberechts (Vergabarten, Vergabeverfahren und -schwellenwerte)</li> <li>- Vorbereitung des Vergabeverfahrens Methode zur Herleitung der Kostenabschätzung</li> <li>- Anforderungen an rechtssichere Leistungsbeschreibungen</li> <li>- Prüfung der Eignung der Bieter</li> <li>- Ausgestaltung von Zuschlagskriterien, und deren rechtssichere Anwendung in Bewertungsschemata</li> <li>- Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots</li> </ul>			

Seminar-nummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminar-bereichs-leiter	Tage
		<p>Der Schwerpunkt liegt auf dem Haushaltrecht, nationalen Vergabeverfahren nach der VOL/A sowie auf der praktischen Anwendung des Vergaberechtes (außer Bau).</p> <p><u>Hinweis:</u> Für Mitarbeiter der LDS und kommunaler Fachverwaltungen kostenpflichtig (außer für Mitarbeiter mit Zahlstellaufgaben).</p>			
QS 1.17_26-1 QS 1.17_26-2	26.06. 30.09.	<p><b>Vergaberecht - Vermeidung von Fehlern und Verstößen bei Auftragsvergaben</b></p> <p>Workshop zur <u>Vertiefung</u> der beiden Grundlagenseminare, Bearbeitung und Austausch zu Praxisfällen</p> <p>Vor der Teilnahme an diesem Seminar sollen die Teilnehmer bereits an einem der Seminare QS 1.10 oder QS 1.11 teilgenommen haben.</p> <p>Die Teilnehmer werden gebeten rechtzeitig vor dem Seminar ihre Fragen und Praxisfälle mitzuteilen.</p>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	n x 1
QS 1.18_26-1 QS 1.18_26-2	06.05. 08.09.	<p><b>Betrugsprävention und Vermeidung von/Umgang mit Interessenkonflikten im Bereich der EU-Zahlstelle Sachsen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundsätze des EU-Haushaltes</li> <li>- Organisation der Zahlstelle Sachsen, Zulassungskriterien</li> <li>- Installation präventiver Maßnahmen zur Optimierung des VKS: Dienstanweisungen Betrugsprävention, Interessenkonflikte und Verhaltenskodex</li> <li>- Korruptions- / Betrugsindikatoren, Hinweise auf Interessenkonflikte</li> <li>- Umgang mit Verdachtsfällen, Meldewege</li> </ul>	MA mit Zahlstellenaufgaben im GB des SMUL, des SMIL, der Landkreise des Freistaates Sachsen	János Fülöp	n x 1
QS 1.21_26 LW 6.03_26		<p><b>IT-Grundschutz BSI</b></p> <p>Das Seminar findet für verschiedene Zielgruppen statt. Zielgruppen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mitarbeitende insgesamt</li> <li>- Führungskräfte</li> <li>- IT-Verantwortliche, IT (Fach-Verfahrensverantwortliche)</li> <li>- Spezielle Nutzergruppen</li> </ul>	GB des SMUL, vorrangig LfULG	Marcel Böhme	n x 1

Seminar-nummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminar-bereichs-leiter	Tage
<b>Fachübergreifende Themen</b>					
QS 2.01_26	15.-17.06.	<p><b>Befähigungslehrgang Baumkontrolleur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mechanik am Baum, Bruchmechanik und Versagensmechanik</li> <li>- Symptome / Auffälligkeiten am Baum für Sichtkontrollen / Regelkontrollen im Rahmen der FLL-Baumkontrollrichtlinie</li> <li>- baumbiologische Grundlagen</li> <li>- naturschutzrechtliche Aspekte</li> <li>- Überblick prioritäre Quarantäneschadorganismen an Bäumen</li> <li>- Dokumentation / Baumkataster</li> <li>- Exkursion / praktische Übung</li> <li>- <b><u>Prüfung zur Erlangung des Befähigungs nachweises</u></b></li> </ul> <p><u>Hinweis:</u> Für MA aus den kommunalen Fachverwaltungen, SIB/ZFM, des LASuV und LSt sowie den RPV und kommunalen Zweckverbänden kostenpflichtig</p>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, SIB/ZFM, LASuV, LSt, RPV, kommunale Zweckverbände	János Fülöp	1 x 3
QS 2.04_26 -1 -2	02.11. 03.11.	<p><b>Ausgewählte Aspekte zur Regelkontrolle von Bäumen zu ihrer Verkehrssicherheit - Auffrischung</b></p> <p><b>aktuelle Auffrischung bzw. Aufbauseminar</b> zum Befähigungslehrgang Baumkontrolleur</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ausgesuchte Aspekte der Baumbiologie und Mechanik</li> <li>- wichtige Auffälligkeiten am Baum und deren Bewertung</li> <li>- naturschutzrechtliche Aspekte</li> <li>- Exkursion und praktische Übungen</li> </ul> <p><u>Hinweis:</u> Für MA aus kommunalen Fachverwaltungen, ZFM/SIB, LASuV und LSt sowie RPV und kommunalen Zweckverbänden kostenpflichtig</p>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, ZFM/SIB, LASuV, LSt, RPV, kommunale Zweckverbände	János Fülöp	1 x 1
QS 2.02_26	28.-29.09.	<p><b>Vertiefung und Erweiterung der Kenntnisse zur Baumkontrolle – Schwerpunkt: Pilze</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen zu Entwicklung und Biologie holzzerstörender Pilze</li> <li>- Symptomerkennung und Übersicht zu holzzerstörenden Pilzen</li> <li>- naturschutzrechtliche Aspekte</li> </ul>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, ZFM/SIB, LASuV, LSt, RPV, kommunale Zweckverbände	János Fülöp	n x 2

Seminar-nummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminar-bereichs-leiter	Tage
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Diskussion von praktischen Problemen der Teilnehmer</li> <li>- Übersicht Pilzerkrankungen an Blatt, Bast und Rinde incl. Quarantäneschädlinge</li> <li>- Exkursion und praktische Beispiele zur Vertiefung des Erkennens von Schad-symptomen</li> </ul> <p><u>Hinweis:</u> Für MA aus kommunalen Fachverwaltungen, ZFM/SIB, LASuV und LSt sowie RPV und kommunalen Zweckverbänden kostenpflichtig</p>			
<b>Methodische Grundlagen, Sprachen, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit</b>					
QS 3.01_26-n	ganz-jährig	<b>Fachenglisch für Umwelt-, Geologie-, Forst- und Agrarexperten für die Kommunikation im beruflichen Kontext</b>	GB des SMUL	Eva-Maria Neumann/ Silke Getzschmann	je 2 x 2
		<b>Fachenglisch - EU-Texte in den Bereichen Förderung Land- und Forstwirtschaft, Wasserrahmenrichtlinie und Water Package, ländlicher Raum sowie Strukturfonds verstehen und anwenden</b>			
QS 3.03_26-1  QS 3.03_26-2	04.-05.06.  26.-27.11.  2027	<b>Schreibwerkstatt</b> Fachtexte allgemeinverständlich und wissenschaftlich fundiert erstellen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- adressatengerechte Schreiben, Briefe und Bescheide</li> <li>- spezielle Fachthemen rund ums Schreiben</li> </ul> Schreiben mit KI“ <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vertiefung</li> </ul> (2) „Schreiben für Projekte“ <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gestalten von Berichten, inkl. Zeit- und Ergebnisplanung</li> </ul> <p>Bitte bei der Anmeldung das gewünschte Thema bzw. Termin angeben (allgemein oder Spezial)!</p> <p>Die Themen „Schreibwerkstatt Allgemein: Fachtexte erstellen“ und Schreibwerkstatt</p>	GB des SMUL	Frank Seifert	n x 2

Seminar-nummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminar-bereichs-leiter	Tage
		Spezial: Beschwerdebriefe beantworten“ werden erst 2027 wieder angeboten.			
QS 3.21_26	Wird nur nach <b>Voranmeldung</b> organisiert	<b>Erstellung von Videos für Öffentlichkeitsarbeit und Wissenstransfer</b>  PC-Kurs <ul style="list-style-type: none"><li>- Grundlagen der Video-Erstellung (Aufbau, Übergänge, Technik)</li><li>- Unterschied YouTube-Video und Produktion einer Live-Veranstaltung (z.B. Farminar)</li><li>- Einführung Videoschnitt in DaVinci Resolve (kostenfreie PC-Version)</li></ul>	GB des SMUL, insbesondere ÖA-Beauftragte, Personen, die zur Informationsvermittlung regelmäßig Videos nutzen wollen	Frank Seifert	n x 5
QS 3.05_26	Nach Bedarf bzw. wird nach Anmeldung organisiert.	<b>Kommunikation im Team</b>  interne Gruppendynamik und -kommunikation Teamtraining	GB des SMUL	Matthias Rau	n x 2 und n x 1
QS 3.06_26-1 QS 3.06_26-2 QS 3.06_26-3	03.-04.03. 25.-26.03. 05.-06.05.	<b>Umgang mit Konflikten bei der Erfüllung spezifischer hoheitlicher Aufgaben im Bereich der Landwirtschafts- und Umweltbehörden des Freistaates Sachsen</b>  Modul 1: Grundlagen <ul style="list-style-type: none"><li>- Einführung und Übungen</li></ul>	GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen mit Aufgaben von Vor-Ort-Kontrolle bzw. häufigem direkten Bürgerkontakt	Matthias Rau	n x 2
QS 3.07_26-1 QS 3.07_26-2 QS 3.07_26-3	02.-03.09. 30.09.-01.10. 27.-28.10.	<b>Umgang mit Konflikten bei der Erfüllung spezifischer hoheitlicher Aufgaben im Bereich der Landwirtschafts- und Umweltbehörden des Freistaates Sachsen</b>  Modul 2: Vertiefung <ul style="list-style-type: none"><li>- Reflektion und Übungen</li></ul>	GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen mit Aufgaben von Vor-Ort-Kontrolle bzw. häufigem direkten Bürgerkontakt	Matthias Rau	n x 2
QS 3.15_26-1 QS 3.15_26-2 QS 3.15_26-3 QS 3.15_26-4	26.-27.02. 25.-26.06. 27.04. 28.04.	<b>Intensivtraining für überwachende Bedienstete im Außendienst</b>  Strategien für Außendiensttermine mit zu erwartendem Konfliktpotentialen <ul style="list-style-type: none"><li>- Vor-Ort-Kontrollen und Überwachungen in außergewöhnlichen Situationen (z.B. Havarien, Anzeigen, Verstöße gg. Vorschriften, u.a.)</li></ul>	GB des SMUL, der LDS, des OBA und kommunaler Fachverwaltungen, speziell Prüfer, Kontrolleure, überwachendes Personal, das in Konfliktsituationen kommen kann	Matthias Rau	n x 2 n x 1

Seminar-nummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminar-bereichs-leiter	Tage
	Nach Bedarf werden weitere Grundlagen- oder Aufbauseminare angeboten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Reaktionsmöglichkeiten der Kontrolleure - konzentriert handeln, deeskalieren, verbale Aggressionen verarbeiten, weiteres Fehlverhalten unterbinden</li> <li>- Konsequenzen für das kontrollierte Unternehmen erkennen und aufzeigen</li> <li>- Grundlagen, Übungen und Rollenspiele</li> </ul> <p><b>Es werden zweitägige Grundlagenseminare (1 bis 2) sowie eintägige Fortsetzungsseminare (3 bis 4) angeboten (zwingende vorherige Teilnahme der Grundlagen).</b></p>			
QS 3.18_26-1 QS 3.18_26-2	03.-04.06. 23.-24.09.	<p><b>Erörterungstermin in verwaltungsrechtlichen Verfahren im Umweltbereich</b></p> <p>Verbindung von Fachwissen und Verhandlungsgeschick in Erörterungsterminen</p> <p><b>Modul 2: Vertiefung</b></p>	MA im GB des SMUL, der LDS und der kommunalen Verwaltungen, die Erörterungstermine zu verwaltungsrechtlichen Genehmigungsverfahren als Moderatoren leiten oder als Träger öffentlicher Be lange daran teilnehmen und das Modul 1 besucht haben	Matthias Rau	n x 2
QS 3.20_26	21.-22.04.	<p><b>Risikokommunikation im Umweltbereich</b></p> <p>(fachspezifische Ausrichtung Strahlenschutz, Hochwasser, Forst, Störfälle im Umweltbereich)</p>	GB des SMUL, der LDS und der kommunalen Verwaltungen	Matthias Rau	n x 2

## 2 Technischer Immissionsschutz, Strahlenschutz, Gentechnik, Chemikalien

Seminarnummer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Zielgruppen	Seminarbereichsleiter	Tage
<b>2.1 Anlagenbezogener Immissionschutz</b>					
IS 1.02_26	<b>2027</b>	<b>Einführung in das Immissionsschutzrecht</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufbau des BlmSchG</li> <li>- Grundlagen</li> <li>- der immissionsschutzrechtliche Genehmigungsbescheid</li> <li>- Anzeigeverfahren</li> <li>- nachträgliche Anordnung</li> </ul>	Beginnende und verwaltungsgeschulte MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	n x 1
IS 1.08_26		<b>Ermittlung und Festlegung von Kaminhöhen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Abluftströme und deren Beladung</li> <li>- Festlegung der geeigneten Schornsteinhöhe bei nicht genehmigungsbedürftigen Anlagen</li> <li>- Bedingungen zur Abweichung von der VDI 2380</li> <li>- Anwendung der VDI 3781 Bl. 4,</li> <li>- Erforderlichkeit und Verhältnismäßigkeit</li> </ul> <p><u>Hinweis:</u> Für MA aus anderen BL kostenpflichtig</p>	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen und anderer BL	Matthias Rau	1 x 1
IS 1.10_26	12.-13.05.	<b>Ordnungswidrigkeitsverfahren im Umweltbereich erfolgreich führen</b> <p>Aufgaben/Pflichten/Befugnisse der Behörden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- rechtlicher Rahmen</li> <li>- paralleles Führen von Verwaltungs- und OWiG-Verfahren</li> <li>- Beweissicherung, Befragung, Probenahme</li> <li>- Übungen</li> </ul> <p>Schwerpunkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Immissionsschutz</li> </ul> <p><u>Hinweis:</u> Für Mitarbeiter aus anderen BL kostenpflichtig</p>	Mitarbeiter im GB des SMUL, der LDS, kommunaler Fachverwaltungen, des OBA und anderer BL	Matthias Rau	1 x 2
IS 1.11_26	<b>2027</b>	<b>Immissionsschutzrechtliche Aspekte im Baurecht</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- BlmSchG, BlmSchV</li> <li>- Anzeige-, Genehmigungsfreiheit, Auflagen</li> </ul>	MA im GB des SMUL, kommunaler Fachverwaltungen und anderer BL	Matthias Rau	1 x 1

Seminarnum- mer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Ziel- gruppen	Seminarbe- reichsleiter	Tage
		Hinweis: Für MA aus anderen BL kostenpflichtig			
IS 1.12_26	2027	<b>Emissionsüberwachung in der Praxis</b>  - Grundlagen und Aktuelles zu wiederkehrenden Emissionsmessungen	MA im GB des SMUL, kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 1
IS 1.13_26	2027	<b>Emissionsüberwachung in der Praxis</b>  - Grundlagen und Aktuelles zu kontinuierlichen Emissionsmessungen	MA im GB des SMUL, kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 1
IS 1.14_26		<b>Bewertung der Energieeffizienz im Genehmigungsverfahren gem. BImSchG</b>  Durchführung bei Bedarfssanmeldung	MA im GB des SMUL, kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 1
IS 1.15_26		<b>WinSTACC – Überprüfung Schornsteinhöhe Umsetzung der VDI-Richtlinie 3781 Blatt 4</b>	MA im GB des SMUL, kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	n x 1
IS 1.16_26	17.-18.03.	<b>Ordnungswidrigkeitsverfahren im Umweltbereich erfolgreich führen</b>  Aufgaben/Pflichten/Befugnisse der Behörden - rechtlicher Rahmen - paralleles Führen von Verwaltungs- und OWiG-Verfahren - Beweissicherung, Befragung, Probenahme - Übungen Schwerpunkt: - Strahlenschutzrecht  Hinweis: Für Mitarbeiter aus anderen BL kostenpflichtig	MA im GB des SMUL, Strahlenschutzvollzugsbehörden	Matthias Rau	1x2
		<b>2.2 Störfallvorsorge</b>			
IS 2.01_26		<b>ChemInfo Informationssystem Chemikalien des Bundes und der Länder</b>  Grundlagenseminar	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen und SMI, SMWA, SMS einschl. LUA	Matthias Rau	1 x 1
		<b>2.3 Luftreinhaltung, Wirkungsfragen</b>			

Seminarnum- mer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Ziel- gruppen	Seminarbe- reichsleiter	Tage
IS 3.01_26-1		<b>Immissionsprognosen nach der TA Luft - Berechnungen nach AUSTAL 2000</b>  Grundlagen  <u>Hinweis:</u> Für MA aus anderen BL kostenpflichtig	MA im GB des SMUL, der LDS, kommunaler Fachverwaltungen und anderer BL (nur Behörden)	Matthias Rau	n x 1
IS 3.02_26		<b>Ausbreitungsrechnung nach der TA Luft</b> <b>Qualitätssicherung bei Immissionsprognosen, Neuerungen</b>  <u>Hinweis:</u> Für MA aus anderen BL kostenpflichtig	MA im GB des SMUL, der LDS, kommunaler Fachverwaltungen und anderer BL	Matthias Rau	1 x 0,5 1 x 1
		<b>2.4 Physikalische Umwelteinwirkungen (Lärm, nichtionisierende Strahlung)</b>			
IS 4.01_26	<b>2027</b>	<b>Ermittlung und Minderung von Geräuschimmissionen – Grundlagen (G 1)</b>  <u>Hinweis:</u> Für MA aus anderen BL kostenpflichtig	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen und andere Bundesländer	Matthias Rau	1 x 2
IS 4.02_26	<b>2027</b>	<b>Ermittlung und Minderung von Geräuschimmissionen – Aufbau (G 2)</b>  <u>Hinweis:</u> Für MA aus anderen BL kostenpflichtig	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen und andere Bundesländer	Matthias Rau	1 x 2
IS 4.03_26	Frühjahr 2026 (Bei Bedarf)	<b>Ermittlung und Minderung von Geräuschimmissionen – Vertiefung (G 3)</b>  <u>Hinweis:</u> Für MA aus anderen BL kostenpflichtig	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen und andere Bundesländer	Matthias Rau	1 x 2
IS 4.05_26	07.-08.05.	<b>Lärmmanagement bei Open-Air-Veranstaltungen Modul 5</b>  - rechtliche Grundlagen - fachliche Aspekte	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen und benachbarter Bundesländer	Matthias Rau	1 x 2
IS 4.06_26	11.-12.06.	<b>Lärmmanagement Open-Air-Veranstaltungen in der Praxis Modul 6</b>  - Simulation einer Live-Veranstaltung mit Live-Band - Training der beteiligten Funktionen: Behörde, Veranstaltung, Anwohner, Überwachung	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen und benachbarter Bundesländer	Matthias Rau	1 x 2

Seminarnum- mer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Ziel- gruppen	Seminarbe- reichsleiter	Tage
IS 4.08_26	2027	<b>Lärmschutz in der Bauleitplanung</b>	Mitarbeiter im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	n x 2
IS 4.09_26	38. o. 39. KW	<b>Windenergieanlagen – Aktuelle rechtliche und fachliche Fragen</b>  <u>Hinweis:</u> Für MA aus SIB/ZfM kostenpflichtig	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen, und SIB/ZfM	Matthias Rau	n x 2
IS 4.13_26	08.-09.10.	<b>Messung und Beurteilung tieffrequenter Geräusche</b>  <u>Hinweis:</u> für Teilnehmer aus anderen BL kostenpflichtig	MA im GB des SMUL, der LDS, kommunaler Fachverwaltungen und anderer BL	Matthias Rau	1 x 2
IS 4.15_26		<b>Elektromagnetische Felder - 26. BImSchV und 26. BImSchVVwV</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Elektrische und magnetische Felder von Gleichstrom- und Niederfrequenzanlagen bei der Genehmigung und Überwachung von Anlagen (26. BImSchV)</li> <li>- Minimierung der elektrischen, magnetischen und elektromagnetischen Felder von Niederfrequenz- und Gleichstromanlagen (§ 4 Abs. 2 26. BImSchV, 26. BImSchVVwV)</li> </ul>	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen und anderer BL	Matthias Rau	1 x 1
IS 4.16_26		<b>Berechnung des Straßenverkehrslärms nach RLS-19</b>	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen und anderer BL	Matthias Rau	1 x 1
IS 4.18_26		<b>Erschütterungsimmissionen auf Menschen und Bauwerke</b>	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen und anderer BL	Matthias Rau	1 x 1
IS 4.19_26		<b>„Lichtimmissionen - Messung und Beurteilung“</b>	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1x1
IS 4.20_26	10.09.	<b>Messung/Beurteilung Lärmemissionen von Sonderanlagen (Schießplatz, Spielplätze u.a.)</b>	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1x1

Seminarnum- mer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Ziel- gruppen	Seminarbe- reichsleiter	Tage
		<b>2.5 Strahlenschutz</b>			
IS 5.01_26	2. Quartal 2027	<b>aktuelle Fragen des Strahlenschutzes in der Medizin</b>  <b>Schwerpunkt:</b> Nuklearmedizin Regelungen des Strahlenschutzgesetzes einschließlich Übergangsvorschriften und aktuelle Fragen zum Vollzug bei der Anwendung ionisierender Strahlung am Menschen	ehrenamtlich tätige MA der Fachkommission Nuklearmedizin der Ärztlichen Stelle, MA im GB des SMUL, Strahlenschutz-bevollmächtigte und -verantwortliche in öff. medizin. Einrichtungen, behördlich bestimmte Sachverst. gem. § 172 StrlSchG	Matthias Rau	1 x 1
IS 5.02_26		<b>Radonschutz in Gebäuden</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen, Epidemiologie, Messmethoden</li> <li>- bauliche und technische Lösungsansätze</li> <li>- Praxisbeispiele und Handlungsempfehlungen</li> </ul>	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen, SAENA	Matthias Rau	2 x 1
IS 5.05_26		<b>Radiologische Einsatzlagen bei der Feuerwehr (FW) - Informationsveranstaltung</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Meldewege bei radiologischen Lagen;</li> <li>- Umgang mit radiologischem Material,</li> <li>- Gefahrenpotential in Sachsen,</li> <li>- Funde und Sicherstellungen der letzten Jahre</li> </ul>	MA im GB des SMUL, Kreisbrandmeister, Einsatzleiter Gefahrgutzüge und Erkundungszüge der FW, Leiter Integrierte Regionalleitstellen der FW	Matthias Rau	1 x 1
IS 5.07_26		<b>Strahlenschutzseminar für Behörden</b>  aktuelle Schwerpunkte zu rechtlichen Regelungen <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vollzug oder Notfallschutz</li> </ul>	MA im GB des Freistaates Sachsen, LDS, kommunale Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 1
IS 5.08_26	2. Quartal 2026	<b>Aktuelle Fragen des Strahlenschutzes in der Medizin – Schwerpunkt: Strahlentherapie</b>  Regelungen des Strahlenschutzgesetzes einschließlich Übergangsvorschriften und aktuelle Fragen zum Vollzug bei der Anwendung ionisierender Strahlung am Menschen	ehrenamtlich tätige MA der Fachkommission Strahlentherapie der Ärztlichen Stelle, MA im GB des SMUL, Strahlenschutzbevollmächtigte und -verantwortliche in öff. medizin. Einrichtungen, behördlich bestimmte Sachverst. gem. § 172 StrlSchG	Matthias Rau	1x1

Seminarnum- mer	Datum	Thema (Kurzfassung)	vorrangige Ziel- gruppen	Seminarbe- reichsleiter	Tage
IS 5.10_26		<b>IMIS Probenahme nach § 162 Strahlen- schutzgesetz</b> (für IMIS-Probenehmer)	Mitarbeiter im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fach- verwaltungen	Matthias Rau	1 x1
IS 5.11_26	3. Quartal	<b>Radonschutz für Ärzte</b>	Ärzte	Matthias Rau	1 x 1
IS 5.12_26		<b>Bewertung und Sanierung von Schwerme- tallbelastungen i. V. m. radiologischen Alt- lasten</b>	Mitarbeiter im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fach- verwaltungen	Matthias Rau	1 x 1

### 3 Naturschutz und Landschaftsplanung

Seminarnummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminarbereichsleiter	Tage
<b>3.1 Naturschutzrecht</b>					
NL 1.01_26		<p><b>Naturschutzrecht – Grundlagen</b> <i>(für Neueinsteiger)</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Planfeststellungs- und -genehmigungsverfahren</li> <li>- Scoping</li> <li>- Bauleitplanung</li> <li>- artenschutzrechtliche Prüfung</li> <li>- artenschutzrechtlicher Fachbeitrag</li> <li>- TöB-Beteiligung</li> <li>- Eingriffsregelung</li> <li>- Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen</li> <li>- Ökokonto</li> </ul> <p><u>Hinweis:</u> LSt, LASuV kostenpflichtig</p>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, LSt, LASuV, SIB	János Fülöp	1 x 2
NL 1.17_26		<p><b>Erlass und Änderung von Rechtsverordnungen über Natur- und Landschaftsschutzgebiete – Workshop</b> <i>(für Fortgeschrittene)</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schutzregime NSG u. LSG im Vergleich</li> <li>- Unterschutzstellung als NSG oder LSG</li> <li>- einstweilige Sicherstellung</li> <li>- unterstützende Unterschutzstellung</li> <li>- Verhältnis zu den bestehenden Grundsatzverordnungen</li> <li>- Sonderthemen Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei, Jagd</li> <li>- Rechtschutz</li> </ul>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1
NL 1.08_26		<p><b>Naturschutzrechtliche Vorgaben in Verfahren nach dem BauGB</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- in Bebauungsplänen</li> <li>- in Abrundungs- sowie Klarstellungs- und Ergänzungssatzungen</li> <li>- Lösungen für bestimmte Fallgruppen (z. B. Artenschutz, Eingriffe in Natur und Landschaft)</li> <li>- Fragen zum Vollzug, z. B. zur Kontrolle der grünordnerischen Festsetzungen, die durch die Kommunen als Satzungsträger umzusetzen sind</li> <li>- rechtliche Fragestellungen z. B. zum § 33 BauGB</li> </ul>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Zielgrup- pen	Seminarbe- reichsleiter	Tage
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zuständigkeiten</li> <li>- Möglichkeiten und Grenzen in Bezug auf Artenschutzmaßnahmen, z. B. auf Privatgrundstücken</li> <li>- Eingriffsregelung in der Bauleitplanung: Umgang und Anwendung in der Praxis</li> <li>- Erheblichkeit in der Eingriffsregelung</li> <li>- Diskussionsrunde</li> </ul>			
NL 1.09_26		<p><b>Natura-2000-Gebiete in der Vorhabenzulassung: aktuelle Rechtsprechung – Workshop</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Formen der Vorhabenzulassung</li> <li>- räumlicher Prüfumgang, Methodik, Prüftiefe</li> <li>- Einsatz von Schutz- und Vermeidungsmaßnahmen</li> <li>- Erfordernis der Einbeziehung kumulierender Pläne und Projekte</li> <li>- Prüfung der Abweichungsvoraussetzungen nach § 34 Abs. 3-5 BNatSchG</li> <li>- Erheblichkeit in der FFH-Verträglichkeitsprüfung</li> <li>- Summationsprüfung in der FFH-Verträglichkeitsprüfung</li> </ul> <p><u>Hinweis:</u> LSt, Abwasserzweckverbände, SAENA kostenpflichtig</p>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, RPV, OBA, SIB, LASuV, LSt SAENA Abwasserzweckverbände	János Fülöp 1 x 2	
NL 1.12_26		<p><b>Anwendung der Bundeskompensationsverordnung (BKompV) – Workshop</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- BKompV im Überblick</li> <li>- Eingriffe in Natur und Landschaft im Zuständigkeitsbereich der Bundesverwaltung</li> <li>- Erheblichkeit</li> <li>- Bedeutung für die UNB und Zuständigkeiten</li> <li>- Erfahrungsaustausch</li> </ul>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp 1 x 1 bei Bedarf	
NL 1.16_26		<p><b>Höhlenreiche Einzelbäume (§ 21 Abs. 1 Nr. 2 SächsNatSchG) – Schwerpunkt: Naturschutzrecht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anforderungen an das Merkmal Höhlen (Wann ist eine Höhle eine Höhle?)</li> <li>- Verkehrssicherungspflicht – Zuständigkeit und Umfang</li> <li>- Kostentragung für Gutachten</li> <li>- Anforderungen an die unteren Naturschutzbehörden</li> </ul>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp 1 x 1	

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Zielgrup- pen	Seminarbe- reichsleiter	Tage
NL 1.21_26		<b>Kompensation im Rahmen der Eingriffsre- gelung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- rechtliche Sicherung: Grundbucheinträge, Verträge, Verwaltungsakte</li> <li>- Vollzug der Eingriffsregelung: praktische Umsetzung und Kontrollinstrumente</li> <li>- fachliche Anforderungen an Kompensationsmaßnahmen</li> <li>- Maß und zeitliche Dimension von Kompensationsmaßnahmen</li> </ul>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülop	1 x 1
NL 1.22_26		<b>Ersatzzahlungen nach § 15 Abs. 5 BNatSchG</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Umgang und Anwendung in der Praxis</li> <li>- mastenartige Eingriffe</li> </ul>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülop	1 x 1
NL 1.26_26		<b>Gebietsverwaltende Maßnahmen in Natura- 2000-Gebieten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Umgang und Anwendung in der Praxis</li> </ul>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülop	1 x 1
<b>3.2 Biotopschutz</b>					
NL 2.01_26		<b>Modulares Informationssystem Naturschutz (MINA) – Modul BioLeb (Biotope und Lebens- räume)</b>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, LISI, LASuV, RPV	János Fülop	n x 1
NL 2.03_26	Exkursion	<b>FFH-Richtlinie und WRRL an Fließgewässern</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ökologie der Fließgewässer</li> <li>- Kriterien der FFH-RL</li> <li>- Anforderungen der WRRL</li> <li>- Pflege und Entwicklung</li> <li>- Rahmenerlasse Teil 1.1 und 1.2 für integrierte Gewässerbewirtschaftung</li> <li>- Exkursion</li> </ul> <p><u>Hinweis:</u> LISI, DVL,-Sachsen, SIB kostenpflichtig</p>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, insbes. uWB und uNB LISI, SIB	János Fülop	1 x 1

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Zielgrup- pen	Seminarbe- reichsleiter	Tage
NL 2.04_26	Exkursion	<p><b>Renaturierung kleiner Fließgewässer</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verbessern und Schaffen von Lebensräumen für           <ul style="list-style-type: none"> <li>- Makrozoobentos</li> <li>- Fische</li> <li>- Wasserpflanzen</li> </ul> </li> <li>- Zusammenhang zwischen dem ing.-biol. Wasserbau und der Gewässerökologie</li> <li>- Exkursion an einem Fließgewässer 2. Ordnung</li> </ul> <p><u>Hinweis:</u> Für MA des Bundesforsts und SIB kostenpflichtig</p>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, Bundesforst, SIB	János Fülop	1 x 1
NL 2.16_26	Exkursion	<p><b>Praxisseminarreihe: Bestimmung und Kartierung geschützter Biotope</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- biotoptypische Tiere und Pflanzen</li> <li>- Hinweise zur Ansprache geschützter Biotope</li> <li>- Vermittlung bestehender Unterschiede in den Anforderungen zu entsprechenden LRT nach FFH-RL</li> <li>- Verwendung bestehender Kartieranleitungen</li> </ul> <p><b>Schwerpunkt 2026: Grünlandbiotope (§ 30 Abs. 2 Nr. 7 BNatSchG, § 21 Abs. 1 Nr. 1 SächsNatSchG)</b></p> <p><u>Hinweis:</u> LiSt, LASuV, SIB kostenpflichtig</p>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, LiSt, LASuV, SIB	János Fülop	1 x 1
NL 2.06_26		<p><b>Sanierung und Neuanlage von Stillgewässern</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erhalten und Schaffen von Lebensräumen für           <ul style="list-style-type: none"> <li>- Amphibien</li> <li>- Libellen</li> <li>- Wasserkäfer</li> <li>- sonstige Insekten</li> </ul> </li> <li>- Exkursion in einem Teichgebiet</li> </ul> <p><u>Hinweis:</u> VLN, Bundesforst, LiSt GmbH kostenpflichtig</p>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, VLN, Bundesforst, LiSt	János Fülop	1 x 1
NL 2.09_26		<p><b>Geschützte Biotope und Lebensraumtypen – Schwerpunkt: Feuchtgebiete</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- virtuelle Vorstellung der in Sachsen typischen Feuchtbiotope</li> </ul>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülop	1 x 1

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Zielgrup- pen	Seminarbe- reichsleiter	Tage
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schutzstatus nach Naturschutzrecht</li> <li>- Hinweise für den Fördervollzug</li> <li>- Exkursion im „Bärnsdorf-Volkersdorfer Kuppengebiet“</li> <li>- Übungen zur Abgrenzung von Nasswiesen</li> <li>- Vorstellung der Bach-Renaturierung am Simonsberg, Volkersdorf</li> <li>- Diskussion von Naturschutz-Maßnahmen an Kleinteichen</li> </ul>			
NL 2.10_26	Exkursion	<p><b>Geschützte Biotope und Lebensraumtypen – Schwerpunkt: Wiesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Systematik, Besonderheiten und vergleichende Wertung</li> <li>- Schutz und Pflege von Wiesen (Biotope bzw. LRT)</li> <li>- Biotopansprache im Bergland und Flachland</li> <li>- Exkursionen mit praktischen Übungen zur Biotopabgrenzung <ul style="list-style-type: none"> <li>- 1. Tag Exkursion Schellerhau am Nachmittag</li> <li>- 2. Tag ganztägige Exkursion Dippeldorf</li> </ul> </li> </ul> <p><u>Hinweis:</u> LSt, LaSuV und SIB kostenpflichtig</p>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen LSt LaSuV SIB	János Fülöp	1 x 2
NL 2.12_26	Exkursion (Busfahrt)	<b>Wildnis und Kulturlandschaft</b>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Zielgrup- pen	Seminarbe- reichsleiter	Tage
NL 2.15_26		<p><b>Schutz, Pflege und Förderung von Streuobstwiesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- gesetzlicher Schutzstatus</li> <li>- ökologischer Wert von Streuobstwiesen</li> <li>- Fördermöglichkeiten für die Erhaltung, Pflege und Neuanlage von Streuobstwiesen</li> <li>- Pflege- und Sanierungsschnitt von Obstgehölzen             <ul style="list-style-type: none"> <li>- baumphysiologische Grundlagen</li> <li>- fachliche Bewertung von Schnitteingriffen</li> <li>- Ausschreibungskriterien in Anlehnung an die ZTV-Baumpflege</li> </ul> </li> <li>- Obstsorten für Landschaftsobstpfanzungen:             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ansprüche der Obstarten an den Standort</li> <li>- Sortenempfehlungen zur Planung von Pflanzungen</li> </ul> </li> <li>- Exkursion</li> </ul> <p><u>Hinweis:</u> LSt, SIB kostenpflichtig</p>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, LSt, SIB	János Fülöp	1 x 1,5 oder 1 x 1
NL 2.19_26	Exkursion	<b>Biodiversität und Photovoltaik-Freiflächenanlagen</b>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	1 x 1
NL 2.20_26		<b>Extensive Beweidungsmöglichkeiten und ihr Beitrag für die Biodiversität</b>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, ZFM	János Fülöp	1 x 1

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Zielgrup- pen	Seminarbe- reichsleiter	Tage
<b>3.3 Artenschutz</b>					
NL 3.02_26		<b>MultiBaseCS und Zentrale Artdatenbank (ZenA) – Workshop</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- inhaltliche und organisatorische Neuerungen und Ausblicke</li> <li>- Infoaustausch über ungenutzte Möglichkeiten und ungelöste Probleme</li> <li>- Erarbeiten von Lösungsansätzen</li> </ul>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, LSt, LASuV, regionale Planungsstellen, Umweltzentren e. V., privatrechtlichen Institutionen, LPV e. V., NatSch-Dienst nach § 43 SächsNatSchG, ehrenamtliche Karterer	János Fülop	1 x 1
NL 3.04_26	Exkursion	<b>Vogelschutz in Agrarlandschaften</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Entwicklung des Ökosystems „Agrarlandschaft“ seit 1990</li> <li>- Vorstellung der Artenschutzprojekte „Neuntöter“, „Ortolan“, „Kiebitz“</li> <li>- Vorstellung der Biotopschutzprojekte „Heckenpflege“, „Naturschutzwertige Ackerbewirtschaftung“</li> <li>- Exkursion</li> </ul>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülop	1 x 1
NL 3.06_26	Exkursion	<b>Schutz von Reptilien</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorstellung der in Sachsen vorkommenden Arten und ihrer Lebensstätten</li> <li>- Gefährdungssituation und Schutzstatus – Ursachen und Konsequenzen</li> <li>- Schutz und Erhaltung von Lebensstätten im Offenland und Wald</li> <li>- Exkursion</li> </ul> <p><u>Hinweis:</u> LSt, LASuV, SIB kostenpflichtig</p>	GB SMUL, LDS kommunale Fachverwaltungen, LSt, LASuV SIB	János Fülop	1 x 1
NL 3.09_26	Exkursion	<b>Schutz von Libellen an Gewässern</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- in Sachsen vorkommende Arten und Lebensräume</li> <li>- Schutzstatus und Konsequenzen</li> <li>- Gefährdungssituation und Ursachen</li> <li>- Schutz- und Erhaltungsmöglichkeiten</li> <li>- Exkursion in einem Teichgebiet</li> </ul> <p><u>Hinweis:</u> Für LSt, LASuV und SIB kostenpflichtig</p>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, LSt, LASuV, SIB	János Fülop	1 x 1

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Zielgrup- pen	Seminarbe- reichsleiter	Tage
NL 3.20_26	23.06.  Exkursion Schlosspark	<b>Schutz von Wildbienen</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Systematik und Bedeutung von Wildbienen</li> <li>- Arten, Vorkommen und Lebensweise</li> <li>- Gefährdung (Insektensterben!) und Schutzmöglichkeiten</li> <li>- Grundlagen für die Bestimmung von Wildbienen im Feld</li> <li>- Exkursion einschl. Bestimmungsübungen</li> </ul> <u>Hinweis:</u> LSt, LASuV, SIB kostenpflichtig	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, LSt, LASuV, SIB	János Fülop	1 x 1
NL 3.11_26	1. Qu.  Dresden	<b>Artenschutz bei Gebäudesanierungen und -abrisse - Einstiegsseminar</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- für Fledermäuse</li> <li>- für Nistvögel</li> <li>- neuer Leitfaden</li> <li>- Exkursion in ein artenschutzgerecht saniertes Plattenaugegebiet in Klotzsche</li> </ul>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen (insb. der Bauämter), Denkmalschutz-Behörden (UDB, ODB), SIB, LSt LASuV	János Fülop	1 x 1
NL 3.12_26	1. Qu.	<b>Artenschutz bei Gebäudesanierungen und -abrisse - Workshop</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fledermäuse</li> <li>- Nistvögel</li> <li>- Besichtigung des Daches im Schloss Reinhardtsgrimma</li> </ul>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen (insb. der Bauämter), Denkmalschutz-Behörden (UDB, ODB), SIB, LSt LASuV	János Fülop	1 x 1
NL 3.23_26		<b>Fledermausschutz</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beurteilung von Quartieren und Nahrungshabitatt</li> <li>- Verbesserungsmaßnahmen</li> <li>- Sensibilisierung für Artvorkommen</li> <li>- Umgang mit dem Detektor</li> <li>- Analyse von Aufnahmedaten</li> <li>- Schutz von Sommer- und Winterquartieren</li> <li>- Neuschaffung von Quartieren</li> </ul> <u>Hinweis:</u> Kirchenverbände kostenpflichtig	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, SIB, LSt, LASuV, Kirchenverbände	János Fülop	1 x 1

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Zielgrup- pen	Seminarbe- reichsleiter	Tage
NL 3.13_26		<p><b>Artenschutz bei Windenergieanlagen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Betroffenheit von Arten</li> <li>- Vermeidungs-, Minimierungs- und Kom- pensationsmaßnahmen</li> <li>- Stellungnahme durch UNB</li> </ul> <p><u>Hinweis:</u> RPV kostenpflichtig</p>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachver- waltungen, SIB, RPV	János Fülop	1 x 1
NL 3.14_26		<p><b>Bibermanagement</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorstellung des Bibermanagements in Brandenburg</li> <li>- Vorstellung von praktischen Beispielen, insbesondere zu Dammregulierungen und Gehölzschutz</li> <li>- Schadenswirkung in Land- und Teichwirt- schaft</li> </ul>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachver- waltungen	János Fülop	1 x 1
NL 3.15_26		<p><b>Siedlungsgrün zur Förderung der Biodiversi- tät und Anpassung an den Klimawandel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vermittlung ökologischer Zusammen- hänge</li> <li>- Ableitung von Maßnahmenempfehlungen</li> <li>- Integration von Maßnahmen bei der An- lage</li> <li>- Pflege von öffentlichem Grün und Mög- lichkeiten der Beteiligung</li> <li>- Informationen zu aktuellen Fördermög- lichkeiten</li> </ul>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachver- waltungen, insbeson- dere MA der UNB, Bauämter, Bauhöfe und Grünanlagen- pflege, LISI, LASUV, SIB	János Fülop	1 x 1
NL 3.18_26		<p><b>Gebietsheimische Pflanzen – Umsetzung § 40 BNatSchG</b></p>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachver- waltungen, LISI, LASUV, SIB	János Fülop	1 x 1
NL 3.24_26		<p><b>Erhaltung von Wanderkorridoren für flie- gende Wirbeltiere – Projektvorstellung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erhaltung von Wanderkorridoren für flie- gende Wirbeltiere im tschechisch-sächsi- schen Gebiet (Korridore)</li> <li>- Von der Freilandbeobachtung zum Kollisi- onsschutz - Evidenzbasierte Schutzmaß- nahmen an Straßen</li> </ul> <p><u>Hinweis:</u> Kirchenverbände kostenpflichtig</p>	GB SMUL, LDS, kom- munale Fachverwal- tung SIB, LISI, LASUV, Kirchenverbände	János Fülop	1 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminarbereichsleiter	Tage
NL 3.27_26		<p><b>Schnittpunkte Artenschutz und Landwirtschaft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Chancen für Wiesenbrüter           <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bewirtschaftungsmaßnahmen</li> <li>- Fördermöglichkeiten</li> <li>- Lerchenfenster</li> <li>- Drohnensuche</li> </ul> </li> </ul>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen (UNB)	János Fülöp	1 x 1
<b>3.4 Handelsrelevanter Artenschutz</b>					
NL 4.01_26		<p><b>Handelsrelevanter Artenschutz</b></p> <p><u>Hinweis:</u> andere BL kostenpflichtig</p>	MA des hrA aus:  GB SMUL, SMI (LKA), SMF (ZFA), kommunale Fachverwaltungen (insb. der Vollzugsbehörden d. LK/KS), andere BL	János Fülöp	1 x 1
<b>3.5 Landschaftsschutz</b>					
NL 5.03_26		<b>Produktionsintegrierte Kompensation</b>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen (UNB)	János Fülöp	1 x 1
<b>3.6 Landschaftsplanung</b>					
NL 6.01_26		<p><b>Klimawandel und Biodiversität in der kommunalen Entwicklung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufgaben und Nutzen der Landschaftsplanung</li> <li>- die Landschaftsplanung im System der räumlichen Planung</li> <li>- der rechtliche Rahmen der kommunalen Landschaftsplanung</li> <li>- Inhalte der kommunalen Landschaftsplanung</li> <li>- Aufstellung und Öffentlichkeitsbeteiligung</li> <li>- Umsetzung und Realisierung (vorzugsweise anhand von Erfahrungsberichten von Kommunen oder Planungsbüros)</li> </ul> <p><u>Hinweis:</u> RPV kostenpflichtig</p>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, RPV	János Fülöp	1 x 1
<b>3.7 Ökokonto</b>					

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Zielgrup- pen	Seminarbe- reichsleiter	Tage
NL 7.02_26		<b>Kompensationsflächenkataster Naturschutz (KoKaNat)</b>  - Anwenderschulung	GB SMUL, LDS, kommunale Fachver- waltungen	János Fülöp	1 x 1

# 4 Wasser

Seminarnummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminarberichtsleiter	Tage
<b>4.1 Rechtliche Grundlagen</b>					
WA 1.02_26-1	01.04.26	<b>Fachinformationssystem wasserrechtlicher Vollzug (FIS WrV) Kategorie 1</b>	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	n x 1
WA 1.02_26-2	03.11.26	- wasserrechtliche Entscheidung / Wasserbuch sowie Vollzug / Überwachung (Anfänger)			
WA 1.03_26-1	21.04.26	<b>Fachinformationssystem wasserrechtlicher Vollzug (FIS WrV) Kategorie 2</b>	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	n x 1
WA 1.03_26-2	10.11.26	- wasserrechtliche Entscheidung / Wasserbuch sowie Vollzug / Überwachung (Fortgeschrittene)			
WA 1.06_26	<b>2027</b>	<b>Ordnungswidrigkeitsverfahren im Umweltbereich erfolgreich führen</b>  Aufgaben/Pflichten/Befugnisse der Behörden - rechtlicher Rahmen - paralleles Führen von Verwaltungs- und OWiG-Verfahren - Beweissicherung, Befragung, Probenahme - Übungen <b>Schwerpunkt: Wasser</b>	Mitarbeiter im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen und des OBA	Matthias Rau	1 x 2
WA 1.07_26		<b>Wasserrechtliche Aspekte im Baurecht</b>  - Anzeige - Genehmigungsfreiheit - Auflagen	MA im GB des SMUL und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 1
WA 1.11_26	<b>2027</b>	<b>Bergrecht - Grundlagen und umweltrechtliche Bezüge</b>	MA im GB des SMUL und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 1
WA 1.12_26		<b>Wasserrecht kompakt (für Einsteiger)</b>	MA im GB des SMUL und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 1
<b>4.2 Wasserbau inklusive Vergabe</b>					
WA 2.01_26		<b>Vorhaben des Wasserbaus (HW-Schutzmaßnahmen, Gewässerunterhaltung, Gewässerausbau u. a.) Nachtragsmanagement</b>	MA der LTV	Matthias Rau	1 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminarbereichsleiter	Tage
		<p>Schwerpunkt: gestörter Bauablauf</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Risikovermeidung bei der Erstellung der Verdingungsunterlage</li> <li>- Steuerung und Minimierung von Risiken</li> <li>- Rechtsgrundlagen der Nachträge</li> <li>- Nachtragskalkulation</li> <li>- Vergabeverzögerung</li> <li>- der klassische gestörte Bauablauf</li> <li>- Beschleunigung</li> </ul> <p>Bei Bedarf</p>			
WA 2.02_26	2027	<p><b>Vorhaben des Wasserbaus (HW-Schutzmaßnahmen, Gewässerunterhaltung, Gewässerausbau u. a.)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anwendung der HOAI</li> </ul>	MA der LTV	Matthias Rau	1 x 1
WA 2.03_26		<p><b>Vorhaben des Wasserbaus (HW-Schutzmaßnahmen, Gewässerunterhaltung, Gewässerausbau u. a.)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anwendung der neuen VOB/A</li> </ul> <p>Bei Bedarf</p>	MA der LTV	Matthias Rau	1 x 1
WA 2.04_26	03.02.26	<p><b>Vorhaben des Wasserbaus (HW-Schutzmaßnahmen, Gewässerunterhaltung, Gewässerausbau u. a.)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anwendung der VOB/B</li> <li>- Vergütung und Nachträge nach VOB/B</li> </ul>	MA der LTV	Matthias Rau	1 x 1
WA 2.05_26		<p><b>Vorhaben des Wasserbaus (HW-Schutzmaßnahmen, Gewässerunterhaltung, Gewässerausbau u. a.)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen</li> </ul> <p>Bei Bedarf</p>	MA der LTV	Matthias Rau	1 x 1
WA 2.07_26		<p><b>aktuelle Entscheidungen der Vergabekammern und -senate</b></p> <p>Bei Bedarf</p>	MA im GB SMUL, insbesondere der LTV	Matthias Rau	1 x 1
WA 2.08_26		<p><b>Baugrundrisiko „Nachtragspotential erkennen und vermeiden“</b></p> <p>Bei Bedarf</p>	MA der LTV und des SIB	Matthias Rau	1 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminarbereichsleiter	Tage
WA 2.13_26	2027 (abhängig von Änd. Bundesgesetzgebung)	<b>Hochwasser- und Starkregenangepasstes Bauen</b>  <u>Hinweis:</u> Für Teilnehmer der LSt sowie Architektur- und Ingenieurbüros kostenpflichtig	MA im GB des SMUL, der LDS, kommunaler Fachverwaltungen, der RPV, des LASuV, der SIB und der LSt, Baugenehmigungsbehörden und Architektur- und Ingenieurbüros	Matthias Rau	2 x 1
WA 2.14_26		<b>Baurecht, Grundlagen des Stahlbetonbaus für die Bauprüfung in Wasserrechtsverfahrt</b>  - bautechnische Prüfung - praktische Fragen in der Antragsprüfung und der Überwachung	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 2
WA 2.15_26		<b>Auswahl, Bemessung, Konstruktion geeigneter Regenrückhaltemaßnahmen</b>	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 1
<b>4.3 Hydrologie und Hydraulik</b>					
WA 3.01_26		<b>Fachinformationen - Hydrologische Kennwerte im Wasserhaushaltsportal Sachsen</b>	MA im GB des SMEKUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen und des LASuV	Matthias Rau	n x 1
WA 3.03_26	26.03.26	<b>iDA für Wasserwirtschaftler</b>  Nutzung des interaktiven Datenportals für Datensichtung, -export und interoperable Abfragen	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen  DVL	Matthias Rau	n x 0,5
<b>4.4 Trinkwasser und Abwasser</b>					
WA 4.02_26		<b>Regenwasserbewirtschaftung</b>  Modul I Umgang mit niederschlagsbedingten Siedlungsabflüssen im Freistaat Sachsen - Überrechnung von Entwässerungskonzeptionen und Kläranlagen mit weitergehender P-Elimination"	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	2 x 2

Seminarnummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminarbereichsleiter	Tage
WA 4.13_26		<b>Regenwasserbewirtschaftung</b>  Modul II nachhaltige Regenwasserbewirtschaftung – wassersensible Stadtentwicklung	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen insbesondere untere Wasserbehörden, Stadtplanungsämter, Grünflächenamt, Tiefbauämter, Straßenbauamt	Matthias Rau	1 x 1
WA 4.06_26		<b>Datenbank WAVE – Werkzeug zur Planung und Abrechnung der öffentlichen Wasserversorgung im Freistaat Sachsen</b>	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	2 x 1
WA 4.12_26-1	13.01.26	<b>kommunale Abwasserbeseitigung im Freistaat Sachsen</b>	Mitarbeiter im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen, Aufgabenträger der öffentlichen Abwasserbeseitigung	Matthias Rau	3 x 1
WA 4.12_26-2	14.01.26				
WA 4.12_26-3	15.01.26	Erstellung des Lageberichtes – Schulung zur Datenbank, / Datenaktualisierung / Datenerhebung			
WA 4.13_26		<b>Planung, Realisierung, Betreibung und Überwachung von Abwasserdruckleitungen</b>	Mitarbeiter im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen, Aufgabenträger der öffentlichen Abwasserbeseitigung	Matthias Rau	1 x 1
WA 4.16_26	2. Quartal 2026	<b>Umsetzung der TrinkwEGV in Sachsen für Wasserbehörden</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Information über geltende Vollzugsaufgaben</li> <li>- Wissensvermittlung zur Anwendung von Arbeitshilfen zur Prüfung der Dokumentation über die Bewertung</li> <li>- Daten- und Erfahrungsaustausch</li> </ul>	Wasserbehörden, insbesondere untere Wasserbehörden	Matthias Rau	n x 1
WA 4.17_26		<b>Wasserrechtliche und wasserfachliche Prüfung und Bewertung von wgS-/JGS-Anlagen, Industrieabwasseranlagen nach den aktuellen Anforderungen und dem Stand der Technik</b>  <b>Konditionalitätenprüfung (ehemals Cross Compliance) von wgS-/JGS-Anlagen, Industrieabwasseranlagen nach den aktuellen Anforderungen und dem Stand der Technik</b>	Wasserbehörden, insbesondere untere Wasserbehörden		n x 1

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Zielgrup- pen	Seminarbe- reichsleiter	Tage
<b>4.5 Wasserrahmenrichtlinie und Gewässerschutz</b>					
WA 5.01_26		<b>Ingenieurbiologie und naturnaher Wasserbau</b>  nach Bedarf	Beschäftigte der kommunalen und staatlichen Verwaltung mit Aufgaben und Funktionen in der Gewässerunterhaltung (die durchgehende Teilnahme an allen Modulen ist anzustreben)	Matthias Rau	n x 1
WA 5.06_26-1	14.-15.04.	<b>Gefahrenabwehrmaßnahmen bei Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen</b>	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen, OBA, Polizei	Matthias Rau	n x 2
WA 5.06_26-2	19.-20.05.	Workshop zur Gesamtpalette der Gefahrenabwehrmaßnahmen			
WA 5.06_26-3	06.-07.10.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Geologie und Stoffverhalten von Flüssigkeiten im Untergrund</li> <li>- Bewertungsgrundlagen zur Gefahrenabschätzung für Boden und Gewässer, Informationsquellen</li> <li>- Zusammenarbeit der Beteiligten bei Sofort- und Sanierungsmaßnahmen,</li> <li>- Sofortmaßnahmen Theorie und Praxis</li> <li>- Beispiele</li> </ul>			
WA 5.14_28	Beginn Reihe in 2028	<b>Bewertung des ökologischen Zustandes von Gewässern nach WRRL anhand der biologischen Qualitätskomponente Makrophyten und Phytobenthos</b>	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 2
WA 5.15_26		<b>Einführung Anwendung Maßnahmenmanagement WRRL:</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorstellung browserbasierte Anwendung zur Recherche und Bearbeitung der WRRL-Maßnahmen im iDA des LfULG (Punkt-, Linien-, Flächenmaßnahmen sowie konzeptionelle Maßnahmen anlegen und bearbeiten, Attributmanagement, Maßnahmenrecherche und –darstellung, Reporting, Importschnittstelle)</li> </ul>	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 2
WA 5.21_26		<b>Fachliche und rechtliche Aspekte bei der Umsetzung der EG-WRRL</b>  <ul style="list-style-type: none"> <li>- Relevante Bereiche im Wasser-, Naturschutz-, und Fischereirecht</li> </ul>	Geschäftsbereich SMUL, speziell Mitarbeitende des LfULG (Fachberater Gewässer) und Berater Gewässerunterhaltung	Matthias Rau	1x1

Seminarnummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminarbereichsleiter	Tage
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ableitung und Umsetzung von Maßnahmen, insbesondere bei stofflichen und hydromorphologischen Belastungen</li> <li>- WRRL</li> <li>- Kommunikation und Ansprechpartner: Akteure und Behörden</li> <li>- Datenbereitstellung und -nutzung (Portale des FS Sachsen)</li> <li>- Erfahrungsaustausch</li> </ul>	(beim LPV) sowie kommunaler Fachverwaltungen und BGU (DVL)		
WA 5.16_26	21.01.26	<b>INGE (Interaktive Gefahrenkarte Hochwasserschutz)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anwenderschulung</li> </ul>	MA im GB des SMUL, kommunaler Fachverwaltungen, Katastrophenschutz, Feuerwehr	Matthias Rau	n x 1
WA 5.17_26		<b>Der Hochwassernachrichten- und Alarmdienst in Sachsen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen Hochwassernachrichten- und Alarmdienst</li> <li>- Vorstellung LHWZ und TMZ</li> <li>- Hochwassernachrichten und Meldewege im Hochwasserfall</li> <li>- Zustellungspläne für Hochwassernachrichten, HWIMS</li> <li>- Hochwasserfrühwarnung</li> <li>- Operatives Hochwassermanagement</li> </ul>	MA im GB des SMUL, LDS, kommunaler Fachverwaltungen, Katastrophenschutz, Feuer- bzw. Wasserwehr	Matthias Rau	1x2
WA 5.18_26		<b>Starkregenvorsorge und -risikomanagement</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nutzung der Hinweiskarten Starkregengefahren des Bundes (BKG)</li> <li>- Hinweise zur Ausschreibung von Leistungen zur Untersuchung der Starkregengefährdung und Maßnahmenableitung</li> <li>- Starkregenportal</li> <li>- DWD-Naturgefahrenportal</li> <li>- Förderung</li> <li>- Best-Practice-Beispiele</li> <li>- Bezug zu Klimaanpassungskonzepte und Starkregen im WHG</li> </ul>	Mitarbeitende der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1x1
WA 5.20_26		<b>Förderangebote des Freistaates Sachsen im Bereich Gewässer</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Neue Möglichkeiten über die RL GH (alle Fördergegenstände)</li> <li>- flankierende Förderrichtlinien bzw. -Möglichkeiten (EuK, NE, AUK)</li> <li>- Hinweise zu Bundes-FöMi für Kofinanzierung</li> </ul>	Mitarbeitende der uWB und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1x1

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Zielgrup- pen	Seminarbe- reichsleiter	Tage
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Weg zum erfolgreichen Antrag</li> <li>- Gut gelungene Beispiele</li> </ul>			
WA 5.31_26		<p><b>Spannungsfeld Abwasserverordnung und Anforderungen der WRRL</b></p> <p>bei der Festlegung konkreter Grenzwerte für industrielle Direkteinleiter in ein Oberflächen Gewässer – Praxisbeispiele und Vollzugshilfe</p>	Mitarbeitende der uWB, LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	1 x 1
WA 5.32_26		<p><b>Fachliche Grundlagen der naturnahen Gewässerunterhaltung und -entwicklung</b></p> <p>Workshops zur naturnahen Gewässerbewirtschaftung mit den Fachberatern und Fachberaterinnen Gewässer des LfULG</p>	Mitarbeitende der uWB, LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	n x 1
WA 5.33_26		<b>Partizipation im Gewässermanagement – Beteiligungsprozesse planen und umsetzen</b>	Mitarbeitende der uWB, LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Matthias Rau	n x 1

# 5 Altlasten, Bodenschutz, Geologie

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Ziel- gruppen	Seminarbe- reichsleiter	Tage
<b>5.1 Altlasten</b>					
		<b>Altlastenbehandlung</b>			
AB 1.11_26		<b>Altlastensanierung – Stand der Technik</b>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachver- waltungen	János Fülop bei Be- darf	1 x 1
AB 1.12_26		<b>Arbeiten im kontaminierten Bereich</b> angelehnt an den Fachkundelehrgang TRGS 524	GB SMUL, LDS, kommunale Fachver- waltungen	János Fülop bei Be- darf	1 x 1
		<b>abschließenden</b>			
<b>5.2 Bodenschutz</b>					
AB 2.01_26		<b>Bodenschutzrecht – Grundlagen</b> <i>(für Einsteiger)</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ausgewählte Themen des Bodenschutzrechts und der Altlasten, z. B.           <ul style="list-style-type: none"> <li>- Begrenzung der Zustandshaftung nach BBodSchG</li> <li>- Expositionsbewertungen nach BBodSchV</li> </ul> </li> <li>- Anforderung weitere Rechtsgebiete</li> <li>- Klärung der bodenschutzrechtlichen Verantwortlichkeit bei Grundwasserschäden durch Altlasten, die auf mehreren Grundstücken unterschiedlicher Eigentümer liegen</li> <li>- Anordnung der einzelnen Stufen der Altlastenbearbeitung</li> <li>- Auskünfte aus dem Altlastenkataster</li> </ul>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachver- waltungen, OBA	János Fülop	1 x 2
		<b>Bodenschutzrecht – aktuelle Rechtsprechung</b> <i>(für Fortgeschrittene)</i>			

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Ziel- gruppen	Seminarbe- reichsleiter	Tage
AB 2.07_26		<b>Umsetzung und Anwendung der neuen BBodSchV</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Auf- und Einbringen von Material in oder auf Böden</li> </ul>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülop	1 x 1 bei Bedarf
AB 2.14_26		<b>Bodenschutzbelaenge in Bauverfahren</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bodenschutzrecht in der Bauleitplanung           <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vollzug</li> <li>- Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen</li> <li>- Lenkungsmöglichkeiten</li> </ul> </li> <li>- Anwendungsbeispiele zur Aufstellung und Umsetzung eines Bodenschutzkonzeptes nach DIN 19639 in der Planungs- und Ausführungsphase von Bauvorhaben in Verbindung mit der Durchführung einer Bodenkundlichen Baubegleitung</li> <li>- behördliche Zuständigkeiten im Baurechtsverfahren im Hinblick auf die Beachtung und Anwendung bodenschutzrechtlicher Vorschriften</li> </ul>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülop	1 x 1 bei Bedarf
AB 2.03_26		<b>Bodenschutz – Grundlagen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Umgang mit Karten</li> <li>- Bodenansprache           <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bodenfunktionenbewertung</li> </ul> </li> <li>- Probenahme Boden           <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesetze und Regelwerke</li> <li>- Grundlagen und Planung der Probenahme</li> <li>- Probenahme kontaminiierter Böden</li> <li>- Bodenluftprobenahme</li> <li>- praktische Übungen</li> </ul> </li> </ul>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülop	1 x 1
AB 2.04_26		<b>Bodenkundliche Baubegleitung – Grundlagen</b>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, SIB, LASuV, OBA	János Fülop	1 x 1 bei Bedarf
AB 2.11_26	2. Hj.	<b>Boden Daten in iDA</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zugriff und neue Funktionen</li> <li>- Boden-Datenzugriffe über neue iDA workbooks-Plattform</li> <li>- Erstellung von Abfragen</li> <li>- Export von Daten</li> </ul>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen	János Fülop	1 x 3h online

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Ziel- gruppen	Seminarbe- reichsleiter	Tage
AB 2.12_26		<b>Funktionen urbaner Böden bei der Anpas- sung an den Klimawandel</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- vollzugstechnisch relevante Themen zum Bodenschutz in Verbindung mit Klimaanpassung beim Bauen (urbane Gebiete)</li> <li>- Bodenfunktionen in der klimaangepassten Stadt (Wasserrückhalt, Abkühlungsfunktion, Kohlenstoffbindung)</li> <li>- bodenkundliche Baubegleitung (Bodenfunktionen erhalten bzw. wiederherstellen)</li> </ul>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, SIB, LASuV, OBA	János Fülöp	1 x 1
<b>5.4 Geologie</b>					
AB 4.01_26	18.03.	<b>Geologiedatengesetz</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Struktur des Gesetzes</li> <li>- Aufgaben und Befugnisse der Staatl. Geolog. Dienste</li> <li>- Datenkategorien</li> <li>- Anzeige- und Übermittlung von Daten</li> <li>- Öffentliche Bereitstellung von Daten und Zurverfügungstellung von Daten zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben</li> <li>- Beispiele aus dem Gesetzesvollzug</li> </ul>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen (uBB, uWB), OBA	János Fülöp	1 x 1
AB 4.02_26	14.-15.09.	<b>Geotechnische Normung - Eurocode 7, DIN 1054 / DIN 4020</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Eurocode 7</li> <li>- DIN 1054 / DIN 4020</li> <li>- allgemeine technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen</li> </ul> <p><u>Hinweis:</u> OBA, SIB, LASuV kostenpflichtig</p>	GB SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen (uBB, uWB), OBA, SIB, LASuV	János Fülöp	1 x 1

# 7 Landwirtschaft

Seminarnummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminarberichtsleiter	Tage
<b>7.1 Rechtliche Grundlagen und Höheitsvollzug</b>					
LW 1.01_26	Wird nach Bedarf organisiert → bitte bis spätestens 28.02. voranmelden.	<p><b>Förder- und gesellschaftsrechtliche Aspekte der verschiedenen Rechts- und Eigentumsformen als Fördermittelantragsteller und -empfänger</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen Gesellschaftsrecht</li> <li>- Pfändung und Vollstreckung, einstweilige Verfügung, Sicherheitsübereignung, gerichtliche Sicherungsverwahrung, Betriebssübereignung, Erbrecht, Vertreterbestellung (Erbengemeinschaft/ Grundbuch)</li> </ul>	GB SMUL, kommunale Fachverwaltungen	János Fülöp	n x 1
LW 1.03_26	Sept./Okt.	<p><b>Aktuelle Aspekte zum Grundstücks- und Landpachtverkehrsrecht und neueste Rechtsprechung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- aktuelle Rechtsprechung zum Grundstücksverkehrsgesetz, Landpachtverkehrsgesetz sowie zum Vorkaufsrecht nach Reichssiedlungsgesetz</li> </ul>	MA im GB des SMUL und kommunaler Fachverwaltungen sowie MA von SIB/ZfM und SLS, die mit Grundstück- und Landpachtverkehr sowie Vorkaufsrechten nach Reichssiedlungsgesetz befasst sind	Eva-Maria Neumann	1 x 2
LW 1.04_26	23.04.	<p><b>Konditionalität; das Kontroll- und Verwaltungssystem aus sächsischer, nationaler und europäischer Perspektive, Praxisrelevante Aspekte zur aktuellen Rechtsprechung</b></p> <p>Konditionalität</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Statistik in Deutschland</li> <li>- Blick in die Nachbarländer</li> <li>- Verbindungen zum Fachrecht</li> <li>- Aktuelle GAP-Regelungen, deren Umsetzung und festgestellte Probleme im Rahmen des Fördervollzugs in Sachsen.</li> <li>- Erklärung der Sanktionsberechnung anhand von Beispielen bei den Direktzahlungen und der Konditionalität</li> </ul>	MA im GB des SMUL, LDS, LUA und kommunaler Fachverwaltungen	Eva-Maria Neumann	1 x 2
LW 1.06_26	2027	<b>Korrekte Begründung von Bescheiden im automatisierten Verfahren der Flächenförderung der FBZ/ISS</b>	MA im GB des SMUL, insbesondere MA der SG 1 der FBZ/ISS	Eva-Maria Neumann	1 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminarbereichsleiter	Tage
LW 1.07_26	27.04.	<p><b>Qualitätsmanagementsystems (QMS) zur Umsetzung der amtlichen Kontrollen nach Verordnung (EU) Nr. 2017/625 im Geschäftsbereich des SMUL</b></p> <p>Bereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Pflanzengesundheit,</li> <li>- Inverkehrbringen und Anwendung von Pflanzenschutzmitteln,</li> <li>- Ökologischer Landbau,</li> <li>- geschützte Produktbezeichnungen für Qualitätsregelungen von Agrarerzeugnissen und Lebensmitteln</li> <li>- sowie gentechnisch veränderte Lebens- und Futtermittel</li> </ul> <p>Grundlagen der Verordnung über amtliche Kontrollen (Verordnung [EU] Nr. 2017/625)</p> <p>Schulung in ISO 9001</p> <p>Schulung im Aufbau einer QM-Dokumentation und von Prozessen</p>	Neue MA im GB des SMUL und untere Forstbehörden	Eva-Maria Neumann	n x 1
LW 1.08_26	28.04.	<p><b>Qualitätsmanagementsystems (QMS) zur Umsetzung der amtlichen Kontrollen nach Verordnung (EU) Nr. 2017/625 im Geschäftsbereich des SMUL</b></p> <p>Das Seminar wird gleichzeitig zur Auditorenschulung und zur Audit-Auswertung 2025 und Audit-Planung 2026 genutzt.</p> <p>Bereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Pflanzengesundheit,</li> <li>- Inverkehrbringen und Anwendung von Pflanzenschutzmitteln,</li> <li>- Ökologischer Landbau,</li> <li>- geschützte Produktbezeichnungen für Qualitätsregelungen von Agrarerzeugnissen und Lebensmitteln</li> <li>- sowie gentechnisch veränderte Lebens- und Futtermittel</li> </ul> <p>Auditorenschulung Erfahrungsaustausch</p>	Auditoren und Zirkelleiter (QM-Steuerungsgremium, QM-Zirkelleiter, LfULG RL 92, 93, 94, 95, 96)	Eva-Maria Neumann	1 x 1
LW 1.09_26	<b>2027</b>	<p><b>Datenschutz und Datenhoheit bei smart farming und Farm Management Information Systems (FMIS)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wie müssen Verträge mit FMIS-Anbietern aussehen, dass die Datensouveränität und der Datenschutz gewährleistet bleiben?</li> </ul>	MA im GB des SMUL, LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Eva-Maria Neumann	1 x 2

Seminarnummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminarbereichsleiter	Tage
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Welche Rechtsgrundlagen sind hier ausschlaggebend (DSGVO etc.)?</li> <li>- Datensouveränität in der Landwirtschaft – wie sicher sind die Daten?</li> <li>- betriebliches Datenmanagement</li> </ul>			
LW 1.11_26	22.04. Rochlitz	<b>Umsetzung WRRL</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- gebietsbezogenes Management zur Reduzierung der Sedimenteinträge in die Gewässer am Beispiel belasteter P-OWK</li> <li>- Exkursion</li> </ul>	MA im GB des SMUL, LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Eva-Maria Neumann	1 x 1
LW 1.12_26	16.04.	<b>Grundschulung Probenehmer LAGA PN 98</b> <p>Die Inhalte entsprechen den Vorgaben der LAGA PN 98 und berücksichtigen auch die Deponieverordnung.</p> <p>Es wird zudem auf die Handlungshilfe zur Umsetzung der LAGA PN 98 sowie auf die DIN 19698-Normenreihe eingegangen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen und Planung der Probenahme von festen Abfällen</li> <li>- Durchführung und Dokumentation der Probenahme</li> <li>- Qualitätssicherungsmaßnahmen</li> <li>- Beprobung von Düngemitteln und Klärschlamm</li> <li>- Praktischer Teil: Übung Probenahme</li> </ul>	MA im GB des SMUL, speziell Probenehmer des LfULG/ BfUL	Matthias Rau	1 x 1
LW 1.13_26	2026	<b>Einweisung in das Gefahrgutrecht in der landwirtschaftlichen Praxis</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Informationen zu neuen rechtlichen Regelungen</li> </ul>	MA im GB des SMUL, insbesondere MA LfULG Referat 95	Matthias Rau	1 x 1
<b>7.2 Agrarförderung sowie dazugehörige EDV-Anwendungen</b>					
LW 2.01_26	17.03.	<b>Grundkurs Agrarförderung Fläche</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufbau und Funktion des InVeKoS (Flächenreferenz, geodatenbasierter Antrag, Flächenmonitoring, Verwaltungskontrolle und Vorortkontrolle; Bewilligung)</li> <li>- Grundsätzliche Ausrichtung und Bedingungen der Förderung in der 1. Säule (EGFL, Direktzahlungen) und der 2. Säule (ELER, Agrarumwelt) der GAP</li> </ul>	MA im GB des SMUL, LDS und kommunaler Fachverwaltungen insbesondere neue MA der SG 1 und SG 2 der FBZ/ISS	Eva-Maria Neumann	n x 1
LW 2.03_26	Versch. Termine Febr.	<b>Direkt- und Ausgleichszahlungen</b>	MA im GB des SMUL	Eva-Maria Neumann	n x 1

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Ziel- gruppen	Seminarbe- reichsleiter	Tage
	online  sowie ggf. PC-Kabi- nette in Rhg. und Liwa	Einweisung in die Anwendung , Verfahren Sammelantrag			
LW 2.04_26	<b>2027</b>	<b>Direkt- und Ausgleichszahlungen</b>  Prüfaufträge und elektronische Kommunikation mit Antragstellenden im AMS (KALLE-App) - rechtliche und fachliche Grundlagen des InVeKoS-Flächenmonitorings (AMS) - Einbindung der App in das Kontrollsyste und Management der Kontrolldaten	MA im GB des SMUL	Eva-Maria Neumann	nach Be-darf
<b>7.3 Fachrecht</b>					
LW 3.01_26	Themen und Termine werden nach Anfrage und Bedarf organisiert.	<b>Sicherung Fachziele, Fachrecht sowie gute fachliche Praxis in der Pflanzlichen Erzeugung - Düngung</b>  - Düngung (u. a. DüngG, DüV, SächsDünge-rechtsVO) - VO (EU) 2019/1009 v. 05.06.2019 mit Vorschriften für die Bereitstellung von EU-Düngeprodukten auf dem Markt - VO über das Inverkehrbringen von Düngemitteln, Bodenhilfsstoffen, Kultursubstraten und Pflanzenhilfsmitteln (Düngemittelverordnung – DüMV) (Ergänzungen)	MA im GB des SMUL und kommunaler Fachverwaltungen	Eva-Maria Neumann	n x 1
LW 3.22_26	Themen und Termine werden nach Anfrage und Bedarf organisiert.	<b>Sicherung Fachziele, Fachrecht sowie gute fachliche Praxis in der Pflanzlichen Erzeugung - Pflanzenschutz</b>  - aktuelle Entwicklungen im Pflanzenschutzrecht (u. a. VO(EU) 1107/2009, RL 2009/128/EG, PflSchG, PflSchAnwV) - aktuelle rechtliche und fachliche Umsetzungsfragen zum Pflanzenschutz - Toxizität und Umweltverhalten / Abbauvorgänge von PSM, Insektenschutz - Konzeption NAP (Nationaler Aktionsplan) - Grundsätze des Integrierten Pflanzenschutzes (Leitlinien zum IPS)	MA im GB des SMUL und kommunaler Fachverwaltungen	Eva-Maria Neumann	n x 1

Seminarnummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminarbereichsleiter	Tage
LW 3.23_26		<p><b>Sicherung Fachziele, Fachrecht sowie gute fachliche Praxis in der Pflanzlichen Erzeugung – Pflanzenschutz – Gerätefahrerschulung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aktuelle Entwicklung in der Pflanzenschutztechnik</li> <li>- Benetzungsversuche mit unterschiedlichen Düsen und Einstellungen</li> <li>- Zusammenspiel von Pflanzenschutztechnik, Fahrgeschwindigkeit, Wasseraufwand und Witterung auf Risikopotenzial und Wirksamkeit</li> <li>- Elektronische Maschinensteuerung und digitale Lösungen PSM-Anwendung</li> <li>- Spritzencheck</li> <li>- Einweisung in das Gefahrstoffrecht (Schwerpunkt Transport von Agrochemikalien)</li> </ul>	MA im GB des SMUL, speziell der Versuchsstationen des LfULG	Eva-Maria Neumann	n x 1
LW 3.02_26-1	15.09.	<b>Aktuelle Fragen und praktische Übungen zur Diagnose von Pflanzenschädlingen und Pflanzenkrankheiten</b>	MA im GB des SMUL sowie der LIST GmbH (kostenpflichtig)	Eva-Maria Neumann	n x 1
LW 3.02_26-2	16.09.				
LW 3.02_26-3	17.09.	<b>(A)</b> Auffrischung Diagnostik von Schaderregern - Bestimmung <u>tierischer</u> Schaderreger im Ackerbau			
LW 3.02_26-4	18.09.	Alle Termine jeweils <b>eintägig</b> : <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bestimmung von Pflanzenschädlingen, <u>Fortführung</u> der Seminarreihe zu Pflanzenschädlingen</li> <li>- Teil 5: Seminare 1 bis 3</li> <li>- Teil 3: Seminar 4</li> </ul>			
LW 3.02_26-5ff.		<b>(B)</b> Symptomatik von Krankheiten im Acker- und Gartenbau, verursacht durch pilzliche Erreger, Viren und Bakterien, sowie Differenzierung zu abiotischen Schäden <ul style="list-style-type: none"> <li>- Seminare 5 ff., Termine noch offen</li> </ul> <p><u>Hinweis:</u> Für Mitarbeiter der LIST GmbH kostenpflichtig.</p>			
LW 3.03_26-1	27.02.	<b>Sachkunde im Pflanzenschutz – Fortbildung zur Beibehaltung der Sachkunde</b>	MA im GB des SMUL, insbesondere MA der SG 1 und SG 2 der FBZ/ISS sowie berufene Prüfungs-ausschussmitglieder des LfULG	Eva-Maria Neumann	n x 1
LW 3.03_26-2	13.11.	Themeneinbindung „Aktuelles in der Gefahrstoffklassifizierung“ sowie weitere Themen auf Nachfrage der Teilnehmer (FBZ/ISS, PA)			
LW 3.03_26-3					

Seminarnummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminarbereichsleiter	Tage
LW 3.04_26		<b>Grünlandentstehung aus förderrechtlicher und naturschutzrechtlicher Sicht</b>  - Grünland- und Ackerrandstreifen - Gewässerrandstreifen (Umbruchgenehmigungen, Flurbereinigungsverfahren, ...)	MA im GB des SMUL, insbesondere MA SG 2 der FBZ/ISS	Eva-Maria Neumann	1 x 1
LW 3.05_26	2027	<b>Ergebnisorientierte Bewirtschaftung von Dauergrünlandflächen mit Nachweis von mindestens vier Kennarten (ÖR 5, GL 1a und 1b)</b>  mit Fächekursion Grünland	MA im GB des SMUL, insbesondere MA der SG 1 und SG 2 der FBZ/ISS	Eva-Maria Neumann	1 x 1
LW 3.07_26	Themen und Termine werden nach Anfrage und Bedarf organisiert.	<b>Sicherung Fachziele, Fachrecht sowie gute fachliche Praxis in der Tierischen Erzeugung</b>  - Tierhaltung und Tierwohl - Umsetzung Tierwohlmaßnahmen in der Haltung von Rindern und Schweinen einschl. ökonomischer Betrachtung (Ergänzung) - Nutztierstrategie – Tierwohl: systematische Betrachtung zu Initiativen von Politik, Wissenschaft und Wirtschaft (Ergänzung) - Haltungs- und Fütterungsmängel - Vereinbarkeit und Wechselwirkung bestehender ökonomischer und technologischer Aspekte mit dem Tierwohl - Herdenschutz - Einsatz und Nutzung von Assistenzsystemen in der Rinderhaltung	MA im GB des SMUL, insbesondere MA der SG 1 und SG 2 der FBZ/ISS-bzw. Lehrer und Ansprechpartner TE der FBZ und FS sowie FSZ Freiberg-Zug	Eva-Maria Neumann	n x 1
LW 3.10_26	Wird nach Voranmeldung organisiert.	<b>InsektenSchutz in der praktischen Landwirtschaft</b>  - Fruchtfolgegestaltung - insektenschonender Pflanzenschutz - Landschaftsgestaltung - Fördermöglichkeiten - rechtliche Regelungen - öffentliche Wahrnehmung	MA im GB des SMUL	Eva-Maria Neumann	1 x 1
LW 3.11_26	Wird nach Voranmeldung organisiert.	<b>Alternativen zu chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln (PSM) und deren Bewertung</b>  - Ersatz von chemisch-synthetischen PSM, - öffentliche Diskussion und Wahrnehmung zum Thema PSM,	MA im GB des SMUL	Eva-Maria Neumann	n x 1

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Ziel- gruppen	Seminarbe- reichsleiter	Tage
		Meinungsbildung und Meinungsmache aus verschiedenen Betrachtungswinkeln			
LW 3.15_26		<b>Einführung in die teilflächenspezifische Be-wirtschaftung landwirtschaftlicher Flächen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Möglichkeiten und Grenzen</li> <li>- Datenbereitstellung</li> <li>- Korrektursignale</li> <li>- N-Sensoren, Drohnen, Satelliten           <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einsatz in der Praxis</li> </ul> </li> <li>- Erstellung von Applikationskarten und Umsetzung in der Praxis</li> <li>- Nachweise zur Einhaltung des ermittelten Düngedarfs</li> </ul>	MA im GB des SMUL	Eva-Maria Neumann	1 x 1
LW 3.18_26	Wird nach Voranmel-dung organi-siert.	<b>Landwirtschaftliche Produktion in Schutz-gebieten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Änderungen in der PflschAnwV und im BNatSchG ("Insekenschutzgesetz")</li> <li>- Erschwernisausgleich PSM in der Aus-schlusskulisse nach PflSchAnwV (FRL AUK/2023)</li> <li>- Handlungsempfehlungen für den Vollzug</li> <li>- Sicherung der betriebswirtschaftlichen Ernteziele und</li> <li>- kooperative Lösungen bei der Erhaltung und Wiederherstellung von Lebensrä-u-men für Insekten</li> <li>- praktischer Teil zur Bestimmung von In-sekten</li> <li>- Mögliche Fördermaßnahmen mit Ein-schränkungen zum Einsatz von PSM in FFH Gebieten</li> </ul>	MA im GB des SMUL, der LDS sowie kom-munaler Fachverwal-tungen	Eva-Maria Neumann	n x 1

#### 7.4 Bildung und Beratung

Berufsschullehrer aus dem Ressort des SMK sowie andere sächsische Ausbilder, die Auszubildende in den Grünen Berufen aus-bilden, können nach Prüfung im Einzelfall kostendeckend an Seminaren des Bildungszentrums Reinhards-grimma (BZ) teilnehmen, wenn freie Plätze vorhanden sind (nachrangige Berücksichtigung bei limitierten Seminaren). Voraussetzung ist, dass sie die Inhalte der betreffenden Seminare für den berufstheoretischen oder -praktischen Unter-richt an ihrer Berufsschule/Ausbildungsstätte zwingend benötigen. Dies ist gegenüber dem BZ im Einzelnen nachzuwei-sen.

LW 4.01_26	2027	<b>Tage der Grünen Berufe</b>  Die Tage der Grünen Berufe finden im zweijäh-rigen Turnus in Zusammenarbeit mit dem La-Sub statt.	MA im GB des SMUL mit Ausbildungsman-dat, speziell Lehrerin-nen und Lehrer in den Fachschul im GB des SMUL, sowie des FSZ Freiberg-Zug	Eva-Maria Neumann	1 x 2
------------	------	--	--	-------------------	-------

Seminarnummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminarbereichsleiter	Tage
LW 4.02_26		<b>Vermittlung von Fachwissen sowie Transfer- und Qualitätssicherung im Unterricht an den Fachschulen, mit Exkursion</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Implementierung von neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen und Verfahren der Landwirtschaft</li> <li>- Fachliche und produktionstechnische Wissensvermittlung</li> <li>- Evaluierung und Hospitationen im Unterricht zur Qualitätssicherung</li> </ul>	MA im GB des SMUL, speziell Lehrerinnen und Lehrer (inkl. Quereinsteiger) in den Fachschulen im GB des SMUL sowie des FSZ Freiberg-Zug	Eva-Maria Neumann	1 x 2
LW 4.07_26	2027	<b>Fortbildung für Ausbilder der ÜbA und privater Bildungsträger des Freistaates Sachsen</b>  Weiterbildung der ÜbA-Ausbilder (Köllitsch, Pillnitz) incl. Exkursion in Praxisbetrieb	MA im GB des SMUL, speziell in der Ausbildung Tätige der ÜbA (Landwirtschaft – inkl. Pferde, Fische, Produktions-gartenbau und Forst)	Eva-Maria Neumann	1 x 2
LW 4.21_26		<b>Schulung Software neues Ausbildungsprogramm Sachsen</b>  Nach Softwarebereitstellung werden Fortbildungen angeboten, Termine werden erst danach organisiert	MA im GB des SMUL und kommunaler Fachverwaltungen, speziell Bildungsberater, Zuständige Stelle nach BBiG; SB ÜbA Sachsen	Eva-Maria Neumann	1 x 2
LW 4.08_26		<b>Abstimmung, Einweisung Prüfungsausschüsse Land-, Hauswirtschafts- und Gartenbaumeister</b>	MA im GB des SMUL und kommunaler Fachverwaltungen, entsprechend Festlegung der Fachreferate	Eva-Maria Neumann	n x 1
LW 4.16_26		<b>Prüferschulungen – BBiMoG, Prüfungsrecht</b>  Regional verteilt, sachsenweit <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen des Prüfungsrechtes nach BBiG – Berufliche Zwischen- und Abschlussprüfungen</li> <li>- Grundlagen des Prüfungsrechtes nach BBiG – Fortbildungsprüfungen (Meister, Fortbildungsregelungen)</li> </ul>	MA im GB des SMUL und kommunaler Fachverwaltungen, sowie nach BBiG bestellte Prüfer (im Ehrenamt)	Eva-Maria Neumann	n x 1
LW 4.09_26	2026	<b>Umsetzung Berufsbildungsgesetz</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Qualitätsentwicklung und -sicherung in der Aus-, Fort- und Weiterbildung „Grüne Berufe“</li> <li>- Aktuelles zum Berufsbildungs- und Arbeitsrecht</li> <li>- (ggf. mit Exkursion)</li> </ul>	MA im GB des SMUL, speziell Lehrerinnen und Lehrer in den Fachschulen, sowie des FSZ Freiberg-Zug, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Eva-Maria Neumann	1 x 2

Seminarnummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminarbereichsleiter	Tage
LW 4.11_26	2027	<b>Medienkompetenz – Nutzung verschiedener Medien im Fachschulunterricht verständlich erklären und denkanregende Fragen stellen</b>  - Nutzung von KI in der Bildungsarbeit - Möglichkeiten, Methoden, technische Voraussetzungen - neue Medien sinnvoll und effektiv im Unterricht nutzen - Wissenstransfer und Betriebsdarstellung mit social media	MA im GB des SMUL, speziell Lehrerinnen und Lehrer in den Fachschulen, sowie des FSZ Freiberg-Zug	Eva-Maria Neumann	1 x 1
LW 4.15_26		<b>Beratungsmethodik – Module</b>  Seminarreihe (mehrere Tage, aufeinander aufbauend) CECRA-Module in jährlicher Fortsetzung und Erweiterung: <a href="https://www.cecra.net/moduluebersicht/">https://www.cecra.net/moduluebersicht/</a>	MA im GB des SMUL, speziell in der Beratung und mit entsprechenden Tätigkeiten, Beschäftigte	Eva-Maria Neumann	n x 2
LW 4.18_26	09.-10.06.	<b>Mentoren-Abstimmung für die Referendar- und Inspektorenausbildung in Sachsen</b>  Abstimmung der Hospitationsleiter (Tag 1) und der Betreuungsberater (Tag2) Thema (u.a.): Pädagogische Herausforderungen beim Umgang mit rechts-/ linkspopulistischem Gedankengut	MA im GB des SMUL, speziell im LfULG: Mentoren für Ausbildung von Referendaren und Inspektoren	Eva-Maria Neumann	1 x 2 2 x 1

### 7.5 Anwenderspezifische EDV-Kurse

LW 5.01_26		<b>Schulung Anwendersoftware LAGERKA „Lagerkapazität Wirtschaftsdünger“</b>  Grundlagen, Einweisung und Informationsaustausch zur Nutzung	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Eva-Maria Neumann	1 x 1
LW 5.02_26		<b>Schulung Anwendersoftware BEMIT „Berechnung von Mindestabständen der Tierhaltung“</b>  Anwendung der Software unter der Maßgabe der neuen TA Luft  <u>Hinweis:</u> Für Mitarbeiter von Betreuungsunternehmen und Beauftragte kostenpflichtig	Mitarbeiter im GB des SME-KUL, der LDS, kommunaler Fachverwaltungen und von Betreuungsunternehmen und Beauftragten	Eva-Maria Neumann	n x 1

Seminarnummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminarbereichsleiter	Tage
LW 5.03_26		<p><b>Nährstoffmanagement mit webBESyD</b></p> <p>Grundlagen und aktuelle Entwicklungen Datenverfügbarkeit,-zugriff, -programme usw.</p> <p><u>Fortführung und Vertiefung:</u> aufbauend auf Kurs des Vorjahres, insbesondere bei Programmfortschreibungen</p>	MA im GB des SMUL, insbesondere MA der SG 1 und SG 2 der FBZ/ISS	Eva-Maria Neumann	n x 1, n x 2
<b>7.6 Sonstige Fachthemen</b>					
LW 6.01_26	38.-40. Kalenderwoche (Sept.) in Köllitsch	<p><b>Gesamtbetriebliche Qualitätssicherung Sachsen (GQS-SN Hofcheck) - Eigenkontroll- und Dokumentationskonzept für den gesamten landwirtschaftlichen Betrieb</b></p> <p><u>Hinweis:</u> Für MA von Betreuungsunternehmen und Beauftragte kostenpflichtig</p>	MA im GB des SMUL, sowie von Betreuungsunternehmen und Beauftragten	Eva-Maria Neumann	1 x 1
LW 6.02_26	Herbst	<p><b>Ernährungsnotfallvorsorge (ENV)</b></p> <p>Aktualisierte Anforderungen an ENV-Experten</p>	MA im GB des SMUL, der LDS und kommunaler Fachverwaltungen	Eva-Maria Neumann	1 x 1
LW 6.04_26		<p><b>Buchführungsanalyse im Rahmen der Unternehmensbeurteilung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlage BMEL-Jahresabschluss</li> <li>- Auswertungsmethoden des LfULG</li> <li>- Methoden zur Bilanzanalyse ausprobiert</li> </ul>	MA im GB des SMUL	Eva-Maria Neumann	1 x 1
LW 6.05_26	37.-39. KW 2026	<p><b>Fachexkursion Landwirtschaft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- aktuelle Themen der Landwirtschaft mit fachrechtlichem Bezug zu Querschnittsthemen</li> <li>- WRRL</li> <li>- Landwirtschaft 4.0</li> <li>- Nachhaltige Grünlandnutzung</li> <li>- Tierwohl u. -gesundheit</li> <li>- Umweltvernetzungsthemen</li> </ul> <p>Thema 2026: Einkommensergänzung in landwirtschaftlichen Betrieben</p>	MA im GB des SMUL	Matthias Rau/ János Fülop	1 x 3 Tage
LW 6.06_26	2027 Bei Bedarf:	<p><b>Sozialversicherungen der Landwirte und Landwirtschaftsunternehmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Überblick zu den Grundlagen des Agrarsozialrechts: landwirtschaftliche Kranken-,</li> </ul>	MA im GB des SMUL, insbesondere MA der SG 1 und SG 2 der FBZ/ISS	Eva-Maria Neumann	1 x 1

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Ziel- gruppen	Seminarbe- reichsleiter	Tage
	Wird nach Voranmel- dung organi- siert.	Renten-, Pflege- und Unfallversicherung, Beitragspflichten - Berührungspunkte zum Förderrecht: Stammdaten, Hofübergabe usw. (allge- mein und im Hinblick auf Betriebsanmel- dungen für Betriebsneugründungen/- übertragungen)			
LW 6.07_26	<b>2027</b>  Bei Bedarf: Wird nach Voranmel- dung organi- siert.	<b>Einkommens- und Vermögenssicherung in der Landwirtschaft, Sozioökonomie</b>  Erkennen von wirtschaftlichen Schieflagen in Unternehmen, Bilanz- und GuV-Analysen - Erkennen von Insolvenzanzeichen - Aspekte der Liquiditätsplanung, Beurteil- ung der Liquidität - Vertiefung Kennzahlen - Hofübergaben, Anteilsübergabe bei juris- tischen Personen - Vor-/Nachteile juristischer Personen bzw. Personengesellschaften - Unterstützung im Pflegefall; Aktuelles zur Betriebs- und Haushaltshilfe	MA im GB des SMUL in den Bereichen So- zio-ökonomie/ Ein- kommens- und Ver- mögenssicherung so- wie Lehrkräfte, die diese Thematik im Fachschulunterricht vermitteln	Eva-Maria Neumann	1 x 1
NEU: LW 6.08_26		<b>Aktuelle Standards und künftige Entwick- lungen zum Thema landwirtschaftliches Bauen</b>	MA im GB des SMUL	Eva-Maria Neumann	1 x 1

# 8 Ländlicher Raum

Seminarnummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminarbereichsleiter	Tage
<b>8.1 Richtlinie Leader</b>					
LR 1.01_26	II. Q.	<b>Erfahrungsaustausch LEADER Teil 3</b>  - wesentlichen Inhalte der neuen DA ELER-investiv der FP 2023-2027	MA im GB des SMUL sowie SMIL und Landkreise im Bereich LEADER	Eva-Maria Neumann	1 x 1
LR 1.02_26	IV. Q.	<b>Erfahrungsaustausch LEADER Teil 4</b>	MA im GB des SMUL sowie SMIL und Landkreise im Bereich LEADER	Eva-Maria Neumann	1 x 1
LR 1.04_26	II. Q. online	<b>Das LEADER-Portal im Beteiligungsportal</b>  Nutzung des LEADER-Portals für Veranstaltungsplanungen	MA im GB des SMUL, des SMIL sowie der Regionalmanagements der LEADER-Aktionsgruppen	Eva-Maria Neumann	1 x 1
<b>8.2 Sonstige Förderrichtlinien</b>					
<b>8.3 Flurbereinigungsverfahren</b>					
LR 3.01_26	07.12.	<b>Rechtsseminar Flurbereinigung</b>  Austausch zu neuer Rechtsprechung in Flurbereinigungsverfahren	Mitarbeiter im GB des SMIL/ SMUL, Juristen bzw. Mitarbeiter von kommunalen Fachverwaltungen, die juristische Fragen bearbeiten und bei der Bearbeitung von Flurbereinigungsverfahren beteiligt sind sowie Vorsitzende der Widerspruchsausschüsse	Eva-Maria Neumann	1 x 1
LR 3.02_26	I. Q. Verschiedene Orte	<b>Fachseminar Flurneuordnung – Fortbildung Straßen- und Wegebau</b>	MA in den GB des SMUL und SMIL sowie MA des VLN Sachsen und kommunaler Fachverwaltungen	Eva-Maria Neumann	n x 3
LR 3.04_26	IV. Q.	<b>Fachseminar Flurbereinigung QM-Schulung - Teil 5</b>	MA in den GB des SMUL und SMIL sowie MA des VLN Sachsen und kommunaler Fachverwaltungen	Eva-Maria Neumann	n x 1
LR 3.05_26	IV. Q.	<b>Technikseminar Flurbereinigung</b>	MA in den GB des SMUL und SMIL so-	Eva-Maria Neumann	n x 1

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Ziel- gruppen	Seminarbe- reichsleiter	Tage
			wie MA des VLN Sachsen und kommunaler Fachverwaltungen		
LR 3.06_26	I. Q.	<p><b>Praktische Anwendung der „Handlungsempfehlung zur Bewertung und Bilanzierung von Eingriffen im Freistaat Sachsen“</b></p> <p>Nutzung der Handlungsempfehlung in Flurbe-reinigungsverfahren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufbau der Handlungsempfehlung</li> <li>- Begriffe</li> <li>- Praktische Anwendung, z.B. im Rahmen von Wege- und Gewässerplänen</li> </ul>	MA in den GB des SMUL und SMIL, der LDS sowie MA des VLN Sachsen und kommunaler Fachverwaltungen (u.a. LNO)	Eva-Maria Neumann	n x 1

# 9 Wald und Forstwirtschaft

Seminarnummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminarbereichsleiter	Tage
<b>9.1 Forstbetrieb</b>					
<b>9.1.1 Waldarbeit und Holzernte</b>					
WF 1.02_26		<b>Verkehrssicherung an Arbeitsstätten am öffentlichen Verkehrsraum – Seminar nach MVAS 99</b>	MA Sachsenforst	János Fülop	2 x 1
WF 1.05_26	Apr/Mai	<b>Wegebau – Workshop</b>  - Erfahrungsaustausch - Diskussion aktueller Probleme	SB Wegebau Sachsenforst	Sachsenforst, R11	1 x 1
WF 1.06_26	Juni	<b>Wegepflege im Revier</b>	RevL LW – MA Sachsenforst	Sachsenforst, R11	1 x 1
WF 1.07_26	Sept	<b>Walderschließung, Wegebau, Bauwerke</b>	RevL PKW / Stabsstellen – MA Sachsenforst	Sachsenforst, R11	1 x 1
WF 1.08_26		<b>Mobile Tankanlagen beim Einsatz von Großtechnik im Sachsenforst</b>	MA Maschinenstationen, MA Forstbezirke	János Fülop	n x 1
WF 1.09_26		<b>Archäologische Bodendenkmäler im Wald – Schutz im Zusammenhang mit Holzernte und Bestandesbegründung</b>	RL LW und PKW	Sachsenforst, R11	1 x 1
<b>9.1.2 Waldbau</b>					
<b>9.1.3 Verwaltungsjagd</b>					
WF 1.41_26		<b>Fangjagd Schwarzwild – Workshop</b>	Ausübende Fangjagd	Sachsenforst, R11	1 x 1
WF 1.42_26		<b>Wildbrethygiene – Auffrischung</b>	Außendienst, Dienstaufgabe	Sachsenforst, R11	1 x 1
WF 1.43_26	Ende 1. Qu.	<b>Erste Hilfe am Jagdhund</b>  - Erste-Hilfe-Ausrüstung - Grundlagen Gesundheitszustand / Notfälle - Wiederbelebung - weitere lebensrettende Maßnahmen - Selbstschutz		János Fülop	2 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminarbereichsleiter	Tage
<b>9.1.4 Waldschutz</b>					
WF 1.54_26		<b>Marksman Schießtraining</b>		Sachsenforst, R11	1 x 1
WF 1.55_26		<b>Waldschutz im Forstrevier</b>  - praktische Umsetzung des integrierten Waldschutzes und des PSM-Konzeptes unter aktuellen Herausforderungen	RL, L SFB	Sachsenforst, R11	
<b>9.1.5 Holzmarkt / Holzvermessung</b>					
<b>9.1.6 Grundstücksmanagement / Dienstleistungen</b>					
WF 1.81_26		<b>Grundlagen Verkehrssicherung</b>	RevL	Sachsenforst, R11	1 x 1
<b>9.2 Naturschutz im Wald</b>					
WF 2.01_26		<b>Umsetzung des Naturschutzprogramms für den sächsischen Staatswald im Forstrevier</b>	RL, SB WÖNS, L SFB	Sachsenforst, R11	1 x 1
WF 2.05_26	20.05.  Exkursion Gohrischheide	<b>Forstbotanik</b>  - Standortweiser - Kennenlernen typischer Pflanzengesellschaften - Geobotanik: Warum wächst diese Pflanze genau hier? - Erweiterung der Artenkenntnis für die Waldpädagogik - Nutzen und Verwendung besonderer Bodenpflanzen  <u>Hinweis:</u> Für MA kommunaler Fachverwaltungen kostenpflichtig	Sachsenforst, kommunale Fachverwaltungen (UFB, UNB)	János Fülöp	1 x 1
WF 2.08_26	Exkursion	<b>LRT und Habitate von Arten der FFH-Richtlinie – Waldmoore des Erzgebirges</b>  - Moortypen nach Genese und Tropfie - Entsprechende FFH-Lebensraumtypen, Pflanzen- und Tierarten im Exkursionsgebiet - Revitalisierung, Pflege und Entwicklung - Exkursion in Moorgebieten, voraussichtlich Pfahlbergmoor (Fichtelberg)	GB SMEKUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen, Zweckverband Naturpark Erzgebirge/Vogtland	János Fülöp	1 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminarbereichsleiter	Tage
<b>9.3 Waldpädagogik und Öffentlichkeitsarbeit</b>					
<b>9.3.1 Waldpädagogik</b>					
WF 3.01_26		<b>Programmkonzepte für Schüler</b>  - Wie erstellt man ein Programmkonzept in den jeweiligen Altern der Schüler (von 1. bis 12. Klasse)?	RevL	Sachsenforst, R11	1 x 1
WF 3.02_26		<b>Angewandte Waldpädagogik für Revierleiter - Auffrischung</b>	Revierförster, SB ÖA	Sachsenforst, R11	1 x 1
WF 3.05_26		<b>Waldpädagogik für besondere Zielgruppen</b>  - Senioren - Menschen mit Behinderung	Revierförster, SB ÖA	Sachsenforst, R11	1 x 1
<b>9.3.2 Forstliche Öffentlichkeitsarbeit / Presse</b>					
WF 3.21_26		<b>Grundlagen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit</b>	SB ÖA in FoB/GSG/GL	Sachsenforst, R11	1 x 2
WF 3.24_26		<b>Anwenden von Markenhandbuch Sachsen und Styleguide</b>	SB ÖA in FoB/GSG/GL	Sachsenforst, R11	1 x 1
WF 3.25_26		<b>Printerzeugnisse</b>  - Vorbereitung - Erstellung - Vergabe	SB ÖA in FoB/GSG/GL	Sachsenforst, R11	1 x 1
<b>9.4 Privat- und Körperschaftswald / Forstbehörde</b>					
WF 4.01_26	Juni	<b>Umsetzung der WUF/2023 – Workshop</b>	SB Forstförderung, Referenten PKW	Sachsenforst, R11	n x 1
WF 4.02_26	2. Qu.	<b>Arbeitsaustausch zu forstrechtlichen Schwerpunkten</b>  - Erfahrungsaustausch	kommunale Fachverwaltungen (UFB)	János Fülop	1 x 1
WF 4.03_26	2. Qu.	<b>Polizeiliche Befugnisse der Forstbediensten</b>  - Verknüpfung des Polizeirechts mit forstbehördlichen Aufgaben	kommunale Fachverwaltungen (UFB)	János Fülop	1 x 1
WF 4.04_26		<b>Aktuelles aus „Beratung und Betreuung“ in Verbindung mit WBBA „Was ist neu?“</b> -	PKW RevL/SB/R	Sachsenforst, R11	1 x 1

Seminarnummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminarbereichsleiter	Tage
WF 4.16_26	Mai	<p><b>Neu als Revierleiter im PKW-Revier</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- rechtliche Grundlagen, Zusammenschlusswesen in Sachsen, Umsetzung in der Praxis</li> <li>- aktuelle Aspekte, forstpolitische Entwicklungen</li> <li>- praktische Aspekte (Infosysteme, Info-recherche)</li> </ul> <p><b>Übernachtung aller Teilnehmer in Reinhardtsgrimma ist gewünscht!</b></p>	Bedienstete des Sachsenforsts, die (erstmals) Tätigkeiten im Aufgabengebiet Privat- und Körperschaftswald wahrnehmen	János Fülop	1 x 2
<b>9.5 Verwaltung und Organisation</b>					
<b>9.5.1 Betriebswirtschaft/ Finanzen</b>					
WF 5.01_26	11.11.	<b>Aktuelles aus KLR und FiBu</b>	Sachsenforst – Zentralbüroleiter und Vertreter	János Fülop	1 x 1
<b>9.5.2 Verwaltung</b>					
WF 5.21_26		<b>Führungskräfte-Fortbildung Sachsenforst</b>	Revierleitung, Abteilungsleitung	Sachsenforst, R11	1 x 1 oder 1 x 2
WF 5.22_26		<b>Tarifvertrag</b>	Zentralbüros der FoB	Sachsenforst, R11	1 x 1
WF 5.28_26		<b>Aktuelles zum Vergaberecht</b>	Bedienstete in den Vergabestellen der FoB/GSG sowie der Vergabestellen in der Geschäftsleitung von Sachsenforst	János Fülop	1 x 1
<b>9.6 Forstspezifische IT-Programme</b>					
WF 6.12_26		<b>FGIS_offline</b>	alle RevL	János Fülop	1 x 1
		- Nutzerschulung			
WF 6.03_26		<b>IT-Vertiefungsschulung für IT-Beauftragte</b>	Sachsenforst – IT-Beauftragte der FoB/GSG	Sachsenforst, R11	1 x 1 bei Be darf

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Zielgrup- pen	Seminarbe- reichsleiter	Tage
WF 6.04_26		<b>Workshop mit den IT-Beauftragten</b>	Sachsenforst – IT-Be- auftragte der FoB/GSG	Sachsenforst, R11	1 x 1
WF 6.13_26		<b>Maßnahmenpool/Holz</b>	LW-RevL, Zentralbüro	János Fülop	3 x 1
WF 6.14_26		<b>Arbeiten mit QField im Revier</b>	RL	János Fülop	1 x 1

### 9.7 Kommunikation

WF 7.01_26		<b>Möglichkeiten der Beratung im PK-Wald</b>	RL, R	Sachsenforst, R11	1 x 1
WF 7.06_26	23.-25.09. Radeberg	<b>Polizeiliches Förstertraining</b>	Sachsenforst RevL PKW, LW, UFB	János Fülop	1 x 3
WF 7.09_26		<b>Beantwortung von Bürgeranfrage / Be- schwerdeschreiben</b>		Sachsenforst, R11	1 x 2
WF 7.10_26		<b>Betriebliches Waldbrand- und Katastro- phenmanagement</b>	SB ÖA in FoB/GSG/GL	Sachsenforst, R11	1 x 2

# 10 Datenverarbeitung

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Ziel- gruppen	Seminar- bereichs- leiter	Tage
<b>10.1 Office - Software</b>					
DV 1.06_26	Wird nur nach Voranmeldung organisiert.	<p><b>Erstellung von html-Formularen mit der Plattform formcycle</b></p> <p>Ziel: Einsatz von html-Formularen im Behördenbereich des Freistaates Sachsen</p> <p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen zu statischen und dynamischen eFormularen</li> <li>- Einsatz der Plattform formcycle von Fa. XIMA für das Erstellen von statischen e-Formularen</li> <li>- Layout von eFormularen</li> <li>- intelligente Formularfunktionen wie Berechnungen, Plausibilitätsprüfungen oder Hilfefunktionen</li> <li>- Berücksichtigung von Erfordernissen des SMUL-Formularservers</li> <li>- Vorteile und Bedienung des zentralen Formularservice im Land Sachsen</li> </ul>	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 2 weitere nach Bedarf
DV 1.08_26-1	14.-15.04.	<p><b>Microsoft Word – Vertiefung</b></p> <p>Voraussetzung: Grundlegende Arbeit im Word, wie z.B. Textbearbeitung und -formatierung</p> <p>Ziel: Teilnehmer sollen vertiefende Kenntnisse bei der Strukturierung von Texten und Gestaltung von Dokumenten erlangen.</p> <p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einsatz von Automatisierungsmöglichkeiten, wie z.B. <ul style="list-style-type: none"> <li>- Autokorrektur</li> <li>- Autotext</li> <li>- Rechtschreibprüfung</li> <li>- Silbentrennung</li> <li>- einfache Makros aufzeichnen</li> </ul> </li> <li>- Formatierungsarten kombinieren (z. B. Aufzählung, Nummerierung)</li> <li>- Arbeit mit Gliederungen / Listen</li> <li>- Arbeit mit Formatvorlagen</li> <li>- Kopf- und Fußzeilen</li> </ul>	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 2, weitere nach Bedarf

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Ziel- gruppen	Seminar- bereichs- leiter	Tage
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Tabellenbearbeitung und -gestaltung, Berechnungen in Word</li> <li>- Seriendruck-Assistent</li> </ul>			
DV 1.09_26-1	03.-04.09.	<p><b>Microsoft Word - Größere Dokumente / Teamarbeit</b></p> <p>Voraussetzung: Vertiefte Word-Kenntnisse (siehe Lehrgang Word-Vertiefung), insbesondere Umgang mit Word-Vorlagen, Kopf- und Fußzeilen, Abschnitts- und Zeilenwechsel, Arbeit mit Tabellen in Word, Gliederungen / Listen</p> <p>Ziel: Optimierung der Arbeit mit Großen Dokumenten, großen Inhalt bzw. großer Dateigröße. Es soll großer Inhalt strukturiert sowie große Grafiken und Tabellen eingebunden werden können.</p> <p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorstellen von Strukturierungsmöglichkeiten größerer Dokumente</li> <li>- Erstellung von Verzeichnissen (z. B. Inhalts-, Abbildungsverzeichnis, Index)</li> <li>- besondere Techniken anwenden, z.B. <ul style="list-style-type: none"> <li>- Querverweise und Textmarken</li> <li>- Fuß- und Endnoten</li> <li>- Wörter zählen, Zeilenummerieren</li> <li>- Formeln</li> <li>- Sortieren /Tipps/Layout von Tabellen / Listen</li> <li>- Gliederungsansicht verwenden</li> <li>- Einfügen von Leerseiten</li> <li>- Arbeit / Probleme mit großen Grafikobjekten</li> </ul> </li> <li>- Übungen mit Beispielen des Dozenten bzw. der Teilnehmer</li> <li>- Arbeit im Team an einem Dokument <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zentral- / Filialdokumente</li> <li>- Dokumente zusammenführen und vergleichen</li> <li>- Überarbeitungsmodus anwenden</li> <li>- Übung im Teilnehmerkreis</li> </ul> </li> <li>- Erläuterung/Hinweis auf Möglichkeiten von Sharepoint</li> </ul>	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 2 weitere nach Bedarf

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Ziel- gruppen	Seminar- bereichs- leiter	Tage
DV 1.11_26-1	30.-31.03.	<p><b>Gestaltung barrierefreier Texte mit Microsoft Word</b></p> <p>Ziel: Einsatz barrierefreier Publikationen im Behördenbereich</p> <p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Begriffe, Barrierefreiheit</li> <li>- Worddokument an Hand einer LfULG-Vorlage erstellen u. formatieren</li> <li>- Worddokument barrierefrei machen, z.B. durch Eintragen von Alternativtexten etc.</li> <li>- Konvertieren Worddokument in barrierefreies PDF-Dokument</li> <li>- vollständige Prüfung der Barrierefreiheit des PDF-Dokumentes mit Programm PAC</li> <li>- Deutung der Prüfergebnisse u. Vornehmen der notwendigen Korrekturen</li> <li>- Übungen zu diesen Verfahrensschritten</li> </ul>	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 2 weitere nach Bedarf
DV 1.13_26-1	25.-27.03.	<b>Microsoft Excel – Grundlagen</b>	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	2 x 3 weitere nach Bedarf
DV 1.13_26-2	28.-30.09.	<p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Symbolleisten, Smarttags, Aufgabenbereich, Arbeitsmappen</li> <li>- Formatierung und Tabellenbearbeitung</li> <li>- Reihenbildung und Sortierung</li> <li>- Anwenden häufiger Funktionen (z.B. Autosumme)</li> <li>- Grundtechniken: z.B. Drag &amp; Drop, Zeigen, Auto-Ausfüllen</li> <li>- Format übertragen</li> <li>- Funktionsassistent – einfache Funktionen</li> <li>- Diagrammerstellung und einfache Bearbeitung</li> <li>- Druckgestaltung</li> </ul>	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	
DV 1.14_26-1	27.-28.04.	<b>Microsoft Excel – Vertiefung</b>	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	3 x 2 weitere nach Bedarf
DV 1.14_26-2	31.08.-01.09.	<p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Symbolleisten individuell erstellen / anpassen, Smarttags, Aufgabenbereich</li> <li>- Spezielle Techniken der Formatierung und Adressierung</li> <li>- Berechnungen von Funktionen mit verschiedenen Kategorien</li> <li>- Datensicherheit - Formelüberwachung</li> <li>- Filtern / Listen</li> <li>- Aufzeichnen von Makros</li> <li>- Datenaustausch, -import, -export</li> </ul>	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	
DV 1.14_26-3	26.-27.11.		MA im GB des SMUL	Frank Seifert	

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Ziel- gruppen	Seminar- bereichs- leiter	Tage
		- vertiefende Diagrammgestaltung / -bearbeitung			
DV 1.15_26-1 DV 1.15_26-2	21.-22.05. 05.-06.10.	<b>Microsoft Excel - Datenauswertung</b> <i>aus dem Inhalt:</i> - Datenauswertung mittels Teilergebnissen, Teilsummen, gegliederte Tabellen - Datenbank / Datenbankfunktionen - Datenauswertung mittels PivotTabelle und PivotDiagramm - Konsolidierung - Kalkulationswerkzeuge (z.B. Solver) - Microsoft-Query - Zugriff auf externe Daten	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	2 x 2 weitere nach Bedarf
DV 1.20_26-1	17.-18.09.	<b>Microsoft Excel – Pivot und PowerPivot</b> <i>aus dem Inhalt:</i> - Begriff und Anwendung von PivotTabellen - Datenauswertung mittels PivotTabelle und PivotDiagramm - Begriff u. Anwendungen PowerPivot - Datenimport in PowerPivot (Einzeltable, mehrere Excel-Dateien, Textdateien, große Dateien, Access-Daten) - Importierte Tabellen bearbeiten - Beziehungen erstellen - Rechnen mit PowerPivot - Weitere Funktionalitäten	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 2 Tage weitere nach Bedarf
DV 1.16_26-1	05.10.	<b>Microsoft Excel – Fehleranalyse / Schutz / Rationell arbeiten</b> <i>aus dem Inhalt:</i> - Aufspüren / Auswerten typischer Fehler in Excel - Blattschutz - Gültigkeitsprüfung - bedingte Formatierung - Spalten / Zeilen fixieren bzw. wiederholen - wichtige Tastenkombinationen, Funktionstasten - Autoausfüllen und Reihenbildung - mit Namen arbeiten - Vorlagenerstellung, eigene Diagrammvorlage	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1x1, weitere nach Bedarf

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Ziel- gruppen	Seminar- bereichs- leiter	Tage
DV 1.17_26-1	06.10.	<p><b>Microsoft Excel - Spezielle Funktionen und Techniken</b></p> <p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sicherstellung Grundkenntnisse</li> <li>- Anwenden von Matrixfunktionen - Formelarrays</li> <li>- Erstellen von Matrixformeln</li> <li>- Datums- und Zeitfunktionen in Berechnungen verwenden</li> <li>- spezielle Diagramme verwenden</li> </ul>	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 1 weitere nach Bedarf
		<b>Outlook</b>			
DV 1.22_26-1	07.-08.09.	<p><b>Microsoft PowerPoint – Grundlagen</b></p> <p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Symbolleisten, Aufgabenbereiche</li> <li>- Ansichten</li> <li>- Folienlayout</li> <li>- Formatierungen</li> <li>- Gliederungen</li> <li>- Import von Objekten (Bilder, Grafik, Excel-Tabellen)</li> <li>- Diagramme</li> <li>- Werkzeuge zum Zeichnen</li> <li>- Übergänge, Animationen</li> <li>- Bildschirmpräsentation</li> <li>- Hinweise zur Vortragsgestaltung</li> </ul>	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 2, weitere nach Bedarf
DV 1.23_26-1	05.-06.11.	<p><b>Microsoft PowerPoint – Vertiefung</b></p> <p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlagen und Formatierungen</li> <li>- Foliendesign (Master)</li> <li>- Import / Bearbeitung von Objekten (Bilder, Grafik, Tabelle)</li> <li>- Erzeugen spezieller Objekte (Organigramme, Media-Objekte)</li> <li>- effektive Nutzung der Werkzeuge zum Zeichnen</li> </ul>	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 2, weitere nach Bedarf

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Ziel- gruppen	Seminar- bereichs- leiter	Tage
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Übergänge, Animationen, Spezialeffekte, Trigger</li> <li>- Sicherung des Vortragsablaufes durch Verlinkung</li> <li>- Vorbereitung und Steuerung der Bildschirmpräsentation auf Rechner und Beamer</li> <li>- Druckaufbereitung (Begleitmaterial)</li> </ul>			
DV 1.30_26-1	07.10.	<p><b>Microsoft OneNote</b></p> <p>Ziel: Einsatz bei der Umsetzung von Projekten</p> <p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlegendes</li> <li>- Notizen einfügen</li> <li>- Inhalte einfügen und formatieren (Texte, Bilder, ScreenShots, Movies)</li> <li>- Hyperlinks und Verweise</li> <li>- Notizbücher, Register und Seiten erstellen</li> <li>- Informationen suchen, sammeln und weiterverarbeiten</li> <li>- Outlook-Integration (u.a. Aufgaben und Kontakte kategorisieren)</li> <li>- Arbeit mit Templates</li> <li>- Notizbücher teilen</li> <li>- OneNote im Team</li> <li>- individuelle Einstellungen</li> <li>- OneNote effizient nutzen</li> </ul>	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 1 weitere nach Bedarf

Seminarnummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminarbereichsleiter	Tage
<b>10.2 Fotos, Bilder und Publikationen</b>					
DV 2.03_26-1	Wird bei Bedarf terminiert	<p><b>Bildbearbeitung mit GIMP</b></p> <p>Ziel: Die Teilnehmer sollen die wichtigsten Funktionalitäten von GIMP kennen, in der Lage sein, die wichtigsten Funktionalitäten von GIMP praktisch anzuwenden und in der Lage sein, mit GIMP eigenständig zu arbeiten.</p> <p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Arbeitsoberfläche von GIMP</li> <li>- Farbkorrekturen</li> <li>- Belichtungskorrekturen</li> <li>- Freistellen und Ausrichten</li> <li>- Scharf- und Weichzeichnen</li> <li>- Perspektiven</li> <li>- Retusche</li> <li>- Fotomontage, Effekte, Filter und Tricks</li> <li>- weitere Funktionalitäten</li> <li>- Standard- und spezielle Übungen</li> </ul> <p><i>Methoden:</i></p> <p>Lehr- und Rundgespräch, Einzel- und Kleingruppenarbeit am PC</p>	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 3 weitere nach Bedarf
DV 2.04_26-1 DV 2.04_26-2	Nur in Präsenz 07.-08.05. 07.-08.09.	<p><b>Fototechnik / Praxis Digitalfotografie - Grundlagen</b></p> <p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <p><b>Grundlagen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- der digitale Workflow</li> <li>- der richtige Umgang mit der Kamera</li> <li>- Kameratechnik und Kameraeinstellungen</li> <li>- Belichtungszeit und Blende als Gestaltungsmittel</li> <li>- Arbeit mit Bewegungsschärfe und Tiefenschärfe</li> <li>- Verschiedene Aufnahmemodi</li> <li>- der Umgang mit unterschiedlichen Lichtsituationen (Innenräume, Außen, Wald)</li> <li>- der Einsatz von Blitzlicht</li> <li>- das Meistern von Mischlichtsituationen</li> <li>- Veranstaltungsfotografie (innen und außen) auch unter Beachtung von Bewegung</li> <li>- das Fotografieren von Gruppen (innen und außen) auch unter Beachtung von Bewegung</li> </ul>	MA im GB SMUL	Frank Seifert	1 x 2 weitere nach Bedarf

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Ziel- gruppen	Seminar- bereichs- leiter	Tage
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fotografie von Arbeitsabläufen (innen und außen) auch unter Beachtung von Bewegung</li> </ul> <p><b>Vertiefung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- digitaler Workflow, Kamera- und Aufnahmetechnik, Lichtsituationen</li> <li>- Naturfotografie generell (Gestaltung und Technische Umsetzung)</li> <li>- Fotografie von Details in der Natur (Gestaltung und Technische Umsetzung)</li> <li>- Landschaftsfotografie (Gestaltung und Technische Umsetzung)</li> <li>- Besprechung technischer Fragen der Teilnehmer</li> <li>- Hands-On Training mit Fotos fertigen und Sprechen über Mimik, Gestik sowie Motivabstand, Ausschnitt, Lichtführung, Kamerahaltung etc.</li> <li>- Inhalt und Aussage des Bildes (Informationsgehalt)</li> <li>- Gestaltung und Komposition des Bildes</li> <li>- Analyse von Beispieldotos inklusive Übungen</li> <li>- Bildanalyse von Teilnehmerotos</li> <li>- Bild / Datenorganisation</li> <li>- Besprechung der Monitorkalibrierung</li> <li>- Wdh. zu den wichtigsten rechtlichen Grundlagen der Fotografie</li> </ul> <p><b>Praxisfälle, Beispiele und Beantwortung von Fragen</b></p> <p>Eigene Kamera sollte mitgebracht werden!</p>			

### 10.3 Statistik

DV 3.05_26-1	20.-22.05.	<p><b>Statistik mit R – Grundlagen</b></p> <p>Ziel: Aneignung der Mechanismen der Statistik-Programmierumgebung R und deren Anwendung für die Organisation, den Umgang und die statistische Auswertung mit Daten</p> <p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erste Schritte</li> <li>- Überblick über RStudio</li> <li>- Syntax und Grundkonzepte von R</li> <li>- elementare Datenstrukturen (Vektoren und Matrizen)</li> <li>- Graphiken</li> <li>- Einlesen und Ausgeben von Daten</li> <li>- Berechnungen und statistische Analysen</li> </ul>	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1x3, weitere nach Bedarf
--------------	------------	---	-------------------	---------------	--------------------------

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Ziel- gruppen	Seminar- bereichs- leiter	Tage
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verteilungsfunktionen, lineare Regression</li> <li>- bedingte Anweisungen, Schleifen</li> <li>- Nutzung von zusätzlichen Paketen</li> <li>- Umgang mit Fehlern</li> </ul>			
DV 3.06_26-1	28.-30.10.	<p><b>Statistik mit R – Vertiefung</b></p> <p>Ziel: Kennenlernen weiterer Funktionen und Verfahren bei der Organisation, dem Umgang und der statistischen Auswertung mit Daten, sowie der R-Programmierung</p> <p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- statistische Grundkonzepte und Tests</li> <li>- Schreiben eigener Funktionen</li> <li>- Zugriff auf Datenbanken</li> <li>- Aggregieren und Umformatieren von Daten</li> <li>- Analyse von räumlichen Daten (Interpolation etc.)</li> <li>- komplexe Grafiken</li> <li>- R-Diagramme</li> <li>- Umfangreiche Übungen zu den Inhalten-punkten</li> </ul>	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 3 weitere nach Bedarf
DV 3.07_26-1	25.-27.11.	<p><b>Statistik mit R – Vertiefung: Verarbeitung von Geodaten (R für GIS)</b></p> <p>Ziel: Kennenlernen weiterer Funktionen und Verfahren bei der Verarbeitung von Geodaten mit der R-Programmierung unter Verwendung von Quantum-GIS</p> <p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- R als Vektor-GIS mit dem sf-Paket</li> <li>- R als Raster-GIS mit dem terra-Paket</li> <li>- Geocoding und OSM-Daten in R</li> <li>- Erstellung von (interaktiven) Karten mit (a) leaflet und (b) tmap</li> <li>- Geostatistik Teil 1: globale und lokale Autokorrelation sowie Clusteranalyse</li> <li>- Geostatistik Teil 2: Interpolation mit Kriging</li> <li>- R-Werkzeuge in QGIS integrieren</li> </ul>	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 3 weitere nach Bedarf

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Ziel- gruppen	Seminar- bereichs- leiter	Tage
<b>10.4 ArcGIS - Software (Fa. ESRI)</b>					
DV 4.01_26-1	23.-24.03.	<p><b>Einführung in GIS-Systeme für Einsteiger (unabhängig ArcGIS oder OpenSource-GIS)</b></p> <p>Ziel: Erarbeitung von GIS-Grundlagen als Voraussetzung für die Teilnahme an anwendungsspezifischen GIS-Grundlehrgängen, u.a. Kennenlernen der allgemeinen Grundlagen von GIS-Systemen.</p> <p>Ausführliche Einführung in und Überblick auf GIS-Systeme erlangen</p> <p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ausführliche Einführung in Geoinformationswelt</li> <li>- ausführliche Einführung in und Überblick auf GIS-Systeme im GB (Cadenza, Cardo, ...)</li> <li>- Was ist ein GIS?</li> <li>- verschiedene GIS-Kategorien</li> <li>- Einsatzbereiche von GIS</li> <li>- aktuelle Anwendungen</li> <li>- Aufbau und Struktur von GIS</li> <li>- Produktvorstellungen:</li> <li>- ArcGIS Pro 3.x</li> <li>- gvSIG</li> <li>- QGIS u.a.</li> <li>- Übungen (Digitalisierung, Symbolanpassung, etc.)</li> <li>- Analysen mit GIS</li> <li>- Kartenerstellung mit GIS</li> <li>- GIS-Literatur</li> </ul>	MA im GB des SMUL und MA der SLS kostenfrei, MA kommunale Fachverwaltungen, vom GeoSN u. RPV kostenpflichtig	Frank Seifert	1 x 2 weitere nach Bedarf
<b>10.5 Projektionen und Koordinatensysteme</b>					
DV 4.02_26-1	25.03.	<p><b>Projektionen und Koordinatensysteme</b></p> <p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen von Projektionen u. Koordinatensystemen</li> <li>- Systeme Gauß-Krüger, WGS 1984, ETRS u. UTM</li> <li>- Datenumwandlung in andere Koordinatensysteme</li> <li>- optimale Lagegenauigkeit durch richtige Datumstransformation</li> <li>- Projektfehler, Nutzung der EPSG-DB, Projektionen bei CAD- u. Rasterdaten</li> <li>- Projektionen, Koordinatensysteme u. Genauigkeit der Geodatabase</li> <li>- Datentransformationen zur Umrechnung von Gauß-Krüger (DHDN) auf UTM</li> </ul>	MA im GB des SMUL und MA der SLS kostenfrei, MA kommunale Fachverwaltungen, vom GeoSN u. RPV kostenpflichtig	Frank Seifert	1 x 1 weitere nach Bedarf

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Ziel- gruppen	Seminar- bereichs- leiter	Tage
		(ETRS89) mit der amtlichen Transformation beta2007			
DV 4.03_26-1	26.-27.03.	<p><b>ArcGIS Pro für Umsteiger</b></p> <p>Ziel: Der Lehrgang vermittelt in übersichtlicher und kompakter Form die wichtigsten ArcGIS Pro Kenntnisse.</p> <p>Voraussetzungen: Erfahrungen bei der Arbeit mit ArcGIS Desktop, bes. ArcMap</p> <p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung in ArcGIS Pro</li> <li>- Anlegen von Projekten</li> <li>- Datenmigration aus ArcMap und ArcScene</li> <li>- Symbolisierungen in 2D und 3D</li> <li>- Animationen und Diagramme</li> <li>- Analysewerkzeuge aus ArcGIS Online</li> <li>- Geodatenanalyse mit der Toolbox</li> <li>- Geodatenerstellung</li> <li>- Arbeiten mit Tabellen</li> <li>- Layouterstellung &amp; Multiple Layouts</li> <li>- Beschriftungen erstellen</li> <li>- Sharing - Datenweitergabe</li> <li>- Tasks</li> </ul>	MA im GB des SMUL und MA der SLS kostenfrei, MA kommunale Fachverwaltungen, vom GeoSN u. RPV kostenpflichtig	Frank Seifert	1 x 2 weitere nach Bedarf
DV 4.04_26-1	17.-18.09.	<p><b>ArcGIS Pro für Professionals</b></p> <p>Ziel: Der Kurs macht Sie mit der neuen ArcGIS Pro Terminologie vertraut, führt Sie in die überarbeitete Nutzeroberfläche ein und zeigt Ihnen die effiziente Bearbeitung zahlreicher Aufgaben in den Bereichen Symbolisierung, Kartenerstellung, Editierung, Geoverarbeitung und Analyse.</p> <p>Voraussetzungen: längere Erfahrungen bei der Arbeit mit ArcGIS Desktop, bes. ArcMap</p> <p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Arbeiten mit ArcGIS Pro: Terminologie, Oberflächenelemente, Projektumgebung</li> <li>- Karten, Layer und Projekte bereitstellen: Bereitstellungsmethoden, Tasks und Projektpaket erstellen</li> <li>- Features und Attribute bearbeiten: Schemadesign und Feature-Class erstellen, Domänen und Subtypes anwenden</li> </ul>	MA im GB des SMUL und MA der SLS kostenfrei, MA kommunale Fachverwaltungen, vom GeoSN u. RPV kostenpflichtig	Frank Seifert	1 x 2 weitere nach Bedarf

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Ziel- gruppen	Seminar- bereichs- leiter	Tage
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vektor- und Rasterdaten darstellen: Daten symbolisieren, Features beschriften, Rasterfunktionen anwenden</li> <li>- Arbeiten mit 3D-Daten: 3D-Daten erstellen, 3D-Analyse durchführen, 3D-Stadtmodelle erstellen, Regelpakete verwenden</li> <li>- Analysen durchführen: Analyseumgebung kennenlernen, Analysewerkzeuge verwenden, Modelle erstellen und anwenden</li> <li>- Kartenlayouts erstellen: Seite einrichten, Hinzufügen von 2D-Karten, 3D-Szenen und Kartenelementen, Karte in verschiedene Formate exportieren</li> </ul> <p>LG-Inhalt kann noch angepasst werden</p>			
DV 4.05_26-1	14.-17.04.	<p><b>ArcGIS Pro – Grundlagen</b></p> <p>Ziel: Die Schulung soll die wesentlichen Funktionalitäten von ArcGIS Pro behandeln und die Teilnehmer in die Lage versetzen, die wichtigsten Werkzeuge bei der Arbeit mit geografischen Daten anzuwenden.</p> <p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- allgemeine Einführung in ein Geographisches Informationssystem (GIS)</li> <li>- ESRI-Datenformate und deren Eigenschaften</li> <li>- Programmaufbau von ArcGIS Pro und dessen Zusammenspiel</li> <li>- Abfrage und Analyse von GIS-Daten</li> <li>- Arbeiten mit Tabellen</li> <li>- Kartenerstellung</li> <li>- Editieren von GIS-Daten</li> </ul>	MA im GB des SMUL und MA der SLS kostenfrei, MA kommunale Fachverwaltungen, vom GeoSN u. RPV kostenpflichtig	Frank Seifert	1 x 4 weitere nach Bedarf
DV 4.11_26-1	10.-13.11.	<p><b>Geoverarbeitung mit Python-Skripten in ArcGIS Pro - Grundlagen</b></p> <p>Ziel: In diesem Kurs sollen vertiefte Kenntnisse bei der Automatisierung von Arbeitsabläufen im ArcGIS vermittelt werden.</p> <p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Python Grundlagen</li> <li>- Geoverarbeitungswerkzeuge in ArcGIS Pro nutzen</li> <li>- Describe Objekte, Listen-Objekte und Cursor Objekte verwenden</li> </ul>	MA im GB des SMUL und MA der SLS kostenfrei, MA kommunale Fachverwaltungen, vom GeoSN u. RPV kostenpflichtig	Frank Seifert	1 x 4 weitere nach Bedarf

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Ziel- gruppen	Seminar- bereichs- leiter	Tage
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Geometrie-Objekte erzeugen und aktualisieren</li> <li>- Fehlerbehandlung in Python-Skripten</li> <li>- Teilen und Freigeben von Scriptwerkzeugen</li> <li>- Validation Toolklassen anwenden</li> </ul> <p>Der Kurs richtet sich an MA im GB des SMUL, die regelmäßig Geodaten verarbeiten oder analysieren und erfahrene Anwender von ArcGIS Pro, die Arbeitsabläufe in ihrem GIS automatisiert möchten.</p>			
<b>10.5 GIS OpenSource – Software</b>					
DV 5.01_26-1	18.-20.02.	<b>Einführung in PostgreSQL / PostGIS – Nutzung einer Datenbank in OpenSource</b>	MA im GB des SMUL und MA der SLS kostenfrei, MA kommunale Fachverwaltungen, vom GeoSN u. RPV kostenpflichtig	Frank Seifert	2 x 3 weitere nach Bedarf
DV 5.01_26-2	02.-04.11.	<p>Ziel: Den Teilnehmern werden die Möglichkeiten aufgezeigt, die sie mit der Geodatenbank haben. Sie können von verschiedenen GIS auf die Datenbank zugreifen und schreiben. Sie lernen sinnvolle Einstellungen / Anpassungen zur optimalen Datenbanknutzung kennen.</p> <p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung und Überblick</li> <li>- Installations- und Konfigurationshinweise</li> <li>- Datenmodell / Geodatenmodell</li> <li>- Datenbankadministration</li> <li>- Datenbank-Clients</li> <li>- Erstellen / Anpassen einer PostGIS-Datenbank</li> <li>- SQL-Abfragen über Interface</li> <li>- Datenaustausch und Datensicherung</li> <li>- Erstellen räumlicher Indizes</li> <li>- Visualisierung von PostGIS-Daten in verschiedenen GIS</li> <li>- GIS-Datenerfassung mit Export in die Datenbank</li> <li>- Hinweis auf Datenbearbeitung mit QGIS</li> </ul>			
DV 5.02_26-1	04.-06.03.	<b>Einführung in QGIS</b>	MA im GB des SMUL und MA der SLS kostenfrei, MA kommunale Fachverwaltungen, vom GeoSN u. RPV kostenpflichtig	Frank Seifert	7 x 3 weitere nach Bedarf
DV 5.02_26-2	22.-24.04.	Voraussetzung: grundlegende GIS-Kenntnisse, z.B. durch vorherigen Besuch eines GIS-Einführungslehrgangs für Einsteiger			
DV 5.02_26-3	27.-29.05.				
DV 5.02_26-4	29.06.-01.07.	Ziel: Kennenlernen der Grundlagen und Erweiterungen von QGIS. Neben der Oberfläche			

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Ziel- gruppen	Seminar- bereichs- leiter	Tage
DV 5.02_26-5	02.-04.09.	lernen die Teilnehmer das Einbinden von Raster- und Vektordaten und deren Editieren und Präsentieren.			
DV 5.02_26-6	07.-09.10.				
DV 5.02_26.7	02.-04.12.	<p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kurze Einführung und Überblick in GIS-Systeme</li> <li>- grafische Benutzeroberfläche von QGIS</li> <li>- QGIS-Erweiterung mit Plugin-Manager</li> <li>- Arbeit mit Raster- und Vektordaten (Schwerpunkt Vektordaten)</li> <li>- Anpassen der Layer-Symbologie</li> <li>- Editieren von Vektor-Layern und Attribut-Tabellen</li> <li>- verschiedene Vektor-Analysen</li> <li>- Erzeugen eines Drucklayouts mit dem PrintComposer</li> <li>- Import-/Exportmöglichkeiten von Daten</li> </ul>			
DV 5.03_26-1	11.-13.03.	<b>Vertiefung in QGIS</b>	MA im GB des SMUL und MA der SLS kostenfrei, MA kommunale Fachverwaltungen, vom GeoSN u. RPV kostenpflichtig	Frank Seifert	4 x 3 weitere nach Bedarf
DV 5.03_26-2	04.-06.05.	Voraussetzung: grundlegende QGIS-Kenntnisse, z.B. durch vorherigen Besuch eines QGIS-Grundlehrgangs			
DV 5.03_26-3	26.-28.08.				
DV 5.03_26-4	26.-28.10.	<p>Ziel: Vertiefung der Grundlagen-Kenntnisse von QGIS ausgehend von Feedbacks u. Fragen aus bisherigen Grundlagenkursen.</p> <p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- komplexe GIS-Analysen (Processing Tools)</li> <li>- Arbeiten mit Rasterdaten</li> <li>- Georeferenzierung</li> <li>- Vertiefung QGIS-Plugins</li> <li>- Verwendung von WMS- und WFS-Diensten</li> <li>- Arbeiten mit Datenbanken (Spatialite)</li> <li>- evtl. Einbindung GRASS</li> </ul>			
DV 5.04_26-1	07.-08.05.	<b>Auswertung von Drohnendaten in QGIS</b>	MA im GB des SMUL und MA der SLS kostenfrei, MA kommunale Fachverwaltungen, vom GeoSN u. RPV kostenpflichtig	Frank Seifert	1 x 2 weitere nach Bedarf
		Voraussetzung: Fortgeschrittene QGIS-Kenntnisse und ein grundlegendes Verständnis der Fernerkundung und Photogrammetrie			
		Ziel: Dieser Kurs vermittelt umfassendes Wissen zur Verarbeitung und Analyse von Drohnendaten im QGIS. Dabei werden verschiedene Datenformate und -typen behandelt, die durch Drohnenbefliegung erzeugt werden können.			

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Ziel- gruppen	Seminar- bereichs- leiter	Tage
		<p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung in Drohnendaten <ul style="list-style-type: none"> <li>- Überblick über Drohnentechnologien und Datenformate</li> <li>- Erwartbare Ergebnisse einer Drohnenbefliegung</li> </ul> </li> <li>- Rohdaten und Bildmaterial <ul style="list-style-type: none"> <li>- Import und Georeferenzierung von Bildern</li> <li>- Metadatenanalyse</li> </ul> </li> <li>- Photogrammetrie und Punktwolken <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einlesen und Visualisierung von Punktwolken</li> <li>- Grundlagen der 3D-Modellierung</li> </ul> </li> <li>- Orthophotos und Fotokacheln <ul style="list-style-type: none"> <li>- Generierung und Einlesen von Orthophotos</li> <li>- Mosaikerstellung und Korrektur</li> </ul> </li> <li>- Multispektrale Daten <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung in multispektrale Analysen</li> <li>- Anwendungsbeispiele und Werkzeuge in QGIS</li> </ul> </li> <li>- Datenaufbereitung und -analyse <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verwendung von Geoverarbeitungswerkzeugen</li> <li>- Räumliche Analyse für Drohnendaten</li> </ul> </li> <li>- Ausgabe und Visualisierung <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erstellung von druckfertigen Karten und Berichten</li> <li>- Datenexport und -teilung</li> </ul> </li> </ul>			
DV 5.05_26-1  DV 5.05_26-2	04.-05.06.  29.-30.10.	<p><b>Mobile Datenerfassung mit QGIS u.a. mit qField</b></p> <p>Voraussetzung: Grundlegende Kenntnisse in QGIS und GIS-Datenverwaltung, idealerweise durch die Teilnahme an einem Grundlagenkurs in QGIS</p> <p>Ziel: Dieser Kurs bietet eine umfassende Einführung in die Feldaufnahmeprozesse unter Verwendung von QGIS und qField, basierend auf häufigen Fragen und Anforderungen aus der Praxis.</p> <p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Datensammlung und -aufbereitung in QGIS <ul style="list-style-type: none"> <li>- Strukturierung von Geodaten</li> <li>- Import und Export von Daten</li> </ul> </li> </ul>	MA im GB des SMUL und MA der SLS kostenfrei, MA kommunale Fachverwaltungen, vom GeoSN u. RPV kostenpflichtig	Frank Seifert	2 x 2 weitere nach Bedarf

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Ziel- gruppen	Seminar- bereichs- leiter	Tage
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Formulargestaltung für qField           <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erstellung von benutzerdefinierten Formularen</li> <li>- Einbindung von Abhängigkeiten und Validierung</li> </ul> </li> <li>- qField-Vorbereitung           <ul style="list-style-type: none"> <li>- Projekteinstellungen und -transfer</li> <li>- Offline-Nutzung</li> </ul> </li> <li>- Felddatenerfassung mit qField           <ul style="list-style-type: none"> <li>- GPS-Tracking und Messungen</li> <li>- Best Practices</li> </ul> </li> <li>- Datensynchronisation           <ul style="list-style-type: none"> <li>- Datenrückführung und -aktualisierung</li> <li>- Fehlermanagement</li> </ul> </li> <li>- Datenanalyse und -auswertung           <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anwendung spezifischer Geoverarbeitungstools</li> <li>- Aggregation und räumliche Analyse</li> </ul> </li> <li>- Druckvorbereitung           <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erstellung von druckfertigen Karten und Berichten</li> <li>- Exportoptionen</li> </ul> </li> </ul>			

#### 10.6 FME und Cadenza – Software

DV 6.01_26	(online, 4x vormittags)	<b>Datenmodellierung und -konvertierung mit FME Form</b> <i>aus dem Inhalt:</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung in das Konzept u. Überblick über die FME-Technologie</li> <li>- Arbeiten mit der FME Workbench</li> <li>- Grundlagen zu Transformern</li> <li>- Konvertierung von Vektor-, Raster und tabellarischen Daten</li> <li>- Einführung in die Erstellung von automatisierten Konvertierungsprozessen</li> <li>- komplexe geometrische und attributive Datenmanipulationen mit der FME Workbench</li> </ul>	GIS-Anwender, die die FME erlernen wollen und die unterschiedlichste Geodatenformate (GIS/CAD) erzeugen oder in ihr GIS einlesen wollen im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 2 weitere nach Bedarf
DV 6.04_26-1	online	<b>Cadenza Workbooks</b> <i>aus dem Inhalt:</i> Tag1: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen disy Cadenza               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufbau disy Cadenza</li> <li>- Navigator und Arbeitsmappen</li> <li>- Vordefinierte Benutzerrollen</li> <li>- Arbeitsmappen verwenden</li> </ul> </li> </ul>	Anwender u. Fachadministratoren im GB SMUL	Frank Seifert	1 x 2 weitere nach Bedarf

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Ziel- gruppen	Seminar- bereichs- leiter	Tage
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufbau einer Arbeitsmappe</li> <li>- Recherchieren in Arbeitsmappen</li> <li>- Datensichten</li> <li>- Arbeitsmappe erstellen           <ul style="list-style-type: none"> <li>- Arbeitsmappe anlegen</li> <li>- Inhalte gestalten</li> <li>- Arbeitsmappe verwalten und speichern</li> <li>- Analysewerkzeuge</li> </ul> </li> <li>- Location Intelligence           <ul style="list-style-type: none"> <li>- Räumliche Filter</li> <li>- Layer erzeugen und gestalten</li> <li>- Karten und Layer kuratiert bereitstellen</li> </ul> </li> <li>- Exportieren und Drucken           <ul style="list-style-type: none"> <li>- Berichte ad hoc ausgeben</li> <li>- Kuratierte Berichte</li> <li>- Abonnieren von Arbeitsblättern</li> </ul> </li> </ul> <p>Tag 2:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kuratierte Daten bereitstellen           <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufgaben von Datenredakteur:innen</li> <li>- Konzept Datenbereitstellung</li> </ul> </li> <li>- Repository einrichten           <ul style="list-style-type: none"> <li>- Management Center</li> <li>- Repository anlegen und mit Inhalten füllen</li> <li>- Objekttypen anlegen und verwalten               <ul style="list-style-type: none"> <li>- Attribute / Funktionsattribute</li> <li>- Assoziationen</li> <li>- Hierarchien</li> <li>- Attributbeziehungen</li> </ul> </li> <li>- Arbeitsmappen im Management Center verwalten</li> </ul> </li> <li>- Zugriffsverwaltung           <ul style="list-style-type: none"> <li>- Konzept Zugriffsverwaltung</li> <li>- Benutzerrollen</li> <li>- Freigabestufen</li> <li>- Zugriffsberechtigungen koordinieren SW auf Basis Kooperationsvertrag (VKoopUIS) eingesetzt</li> </ul> </li> </ul>			
DV 6.06_26	Wird bei Bedarf terminiert online	<b>iDA – effektive Nutzung u. Anwendung</b> <i>aus dem Inhalt:</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorstellung iDA</li> <li>- Grundfunktionalitäten</li> <li>- Vorgehen bei effektiver Arbeit mit iDA Titel/Inhalt wird noch angepasst. Lehrgang soll effektiveres Arbeiten an Schnittstelle SMUL/GB - kommunaler Bereich ermöglichen.</li> </ul>	MA SMUL GB und Anwender auf kommunaler Ebene	Frank Seifert	1 x 1 weitere nach Bedarf

Seminarnummer	Datum	Thema	vorrangige Zielgruppen	Seminarbereichsleiter	Tage
		Inhalt muss noch angepasst werden			
<b>10.7 Weitere Anwendungssoftware</b>					
DV 7.04_26	SMUL	<p><b>Text- + Suchmaschinenoptimierung</b></p> <p>Ziel: nutzerorientierte Aufbereitung von Web-Inhalten und Online-Texten, sowie Grundlagen der Suchmaschinenoptimierung</p> <p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführen in das Online-Texten, Aktuelles Suchverhalten, Verständlichkeitsprinzipien, Rolle von KI</li> <li>- Basis SEO: SEO vs. SEA, Rankingfaktoren, Ist-Analyse Webseite,</li> <li>- Praxis 1: OnPage-Optimierung:</li> <li>- Fokus auf Title, Description, Teaser</li> <li>- Praxis 2: OnPage-Optimierung &amp; mehr: Fokus auf Fließtext: Content-Aufbau, Keyword-Integration,</li> <li>- Aufbereitung von Inhalten, Hilfertools, typische Fehler, Rolle von OffPage und Social Signals</li> </ul>	MA im GB des SMUL Der Kurs richtet sich an Internetverantwortliche im SMUL und GB	Frank Seifert	1 x 1 weitere nach Bedarf
DV 7.05_26-n  QS 1.20_26	Verschiedene Termine zwischen November 2025 und Februar 2026, weitere Termine nach Bedarf, bitte anmelden  Präsenz mit eigenem Dienst-Laptop	<p><b>Nutzung von Künstlicher Intelligenz (KI) in der Verwaltung</b></p> <p>Fortbildungen zur praktischen Anwendung von KI</p> <p>Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nutzen und Potenziale von KI</li> <li>- Praktische Schulung und Übungen zu KI-Tools</li> <li>- Risiken bei der Nutzung von KI, insbesondere Datenschutz und ethische Verantwortung</li> </ul> <p>Voraussetzung zur Teilnahme an diesem Seminar ist die Fortbildung zu den rechtlichen Grundlagen des FoBIZ Meißen: E-Learning „KI in der sächsischen Verwaltung“. Der Nachweis ist in Form des Teilnahmezertifikates zu erbringen.</p> <p>Die Teilnehmer sollen ihre eigenen Dienstlaptops (inkl. SVN-WLAN-Zertifikat) zum Seminar mitbringen.</p>	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	n x 1

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Ziel- gruppen	Seminar- bereichs- leiter	Tage
DV 7.06_26	Wird bei Be- darf termi- niert	<b>„Bibliotheks- und Archivsystem aDis“</b>  <b>Inhalt nach Absprache mit SMUL und LfULG je nach Bedarf u. zu schulender Nutzergruppe</b>	MA im GB des SMUL  Der Kurs richtet sich an Administratoren und Anwender von aDIS	Frank Sei- fert	1 x 2 wei- tere nach Be- darf
DV 7.08_26-1  DV 7.08_26-2	im SMI, nur als Präsenz	<b>OpenText -zCMS – Grundlagen</b>  Ziel: Kennenlernen oder wieder Auffrischen grundlegender Funktionalitäten u. Funktionsprinzipien von OpenText  <i>aus dem Inhalt:</i> <ul style="list-style-type: none"><li>- Tipps und Hinweise für Redakteure<ul style="list-style-type: none"><li>- Trauen Sie sich!</li><li>- Probieren Sie aus!</li><li>- Fragen Sie andere Redakteure</li><li>- Denken Sie an die Leser und denken Sie an Google</li><li>- Fassen Sie sich kurz</li><li>- Nutzen Sie Infografiken</li></ul></li><li>- Inhalt und Zielgruppe</li><li>- Anmeldung am zCMS</li><li>- Benutzeroberfläche<ul style="list-style-type: none"><li>- SmartEdit und Formularbearbeitung<ul style="list-style-type: none"><li>- Bedienarten des zCMS</li><li>- die Menüs des zCMS (Globales Menü, Hauptmenü, Kontextmenü, Modul-Menü u. Panel-Menü)</li><li>- Bearbeitungsbereich</li><li>- Formularbearbeitung u. Direct Edit</li><li>- Seiten-Suche im zCMS</li><li>- „Aufgaben“ u. Publizierung (Seitenbearbeitung abschließen)</li></ul></li><li>- eine neue Seite in der Navigation anlegen</li><li>- Auswahl der Seitenaufteilung</li><li>- inhaltliche Erstellung<ul style="list-style-type: none"><li>- Dateiname u. dessen Funktion</li><li>- neue Webseite anlegen</li><li>- Inhaltsspalten – Template</li><li>- Verknüpfen u. Verweisen</li><li>- Marginalspalte (sachsen.de)</li><li>- Inhaltstemplates (Überschrift+Bild+Textabsatz, Text bearbeiten, Texteditor, Bilder/PDFs einstellen mit Asset-Manager, Modifikationen, Teaserboxen-Container, Teaser mit Bild/Verweis)</li><li>- Marginalspalten-Templates</li></ul></li></ul></li></ul>	MA im GB des SMUL, die Web-Seiten redaktionell betreuen	Frank Sei- fert	2 x 1  weiter nach Be- darf

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Ziel- gruppen	Seminar- bereichs- leiter	Tage
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Seiten löschen</li> <li>- Asset-Manager – Die Bild- und PDF-Verwaltung des zCMS</li> <li>- Aufruf Asset-Manager</li> <li>- Upload der Assets</li> <li>- Upload von Bildern u. Dateien</li> <li>- Abschließen, Freigeben und Publizieren von Seiten</li> <li>- Abschließen der Seitenbearbeitung</li> <li>- Freigabe</li> <li>- Publizierung</li> <li>- Aufgabenbereich</li> </ul>			
DV 7.09_26-1	im SMI, nur als Präsenz	<p><b>OpenText zCMS – Vertiefung</b></p> <p>Ziel: Vertiefung grundlegender Fähigkeiten, Kennenlernen von Mitteln zur Arbeitserleichterung, sowie Tipps u. Tricks im OpenText</p> <p><i>aus dem Inhalt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Neuerungen in der aktuellen OpenText-Version</li> <li>- die Benutzeroberfläche <ul style="list-style-type: none"> <li>- der Bearbeitungsbereich (Seite publizieren, Seite löschen)</li> <li>- die Panels (Content-Class Panel, Asset-Panel, Ablage-Panel)</li> </ul> </li> <li>- inhaltliche Erstellung <ul style="list-style-type: none"> <li>- Inhaltstemplates (Tabellenfunktion im Texteditor, Kopfzeile / Vorspalte / Überschrift / Inhaltsübersicht in Tabellen, Erstellen Link im Texteditor, Akkordeon, Eingebettete Inhalte, GeoBAK, ISSUU-ePaper Template, Kachelgalerie, Medienservice-Template)</li> </ul> </li> <li>- Asset-Manager – Die Bild- und PDF-Verwaltung des zCMS <ul style="list-style-type: none"> <li>- weitere Funktionen des Asset-Managers insbesondere Bildbearbeitung</li> <li>- Listenfolge-Seite (verborgene Seite)</li> </ul> </li> <li>- Spezielle Fragen u. Probleme der Teilnehmer</li> </ul>	MA im GB des SMUL, die Web-Seiten redaktionell betreuen	Frank Seifert	1 x 1 weiter nach Bedarf
DV 7.13_26	Online  Durchführung nur bei Verfügbarkeit interner Dozent	<p><b>Veranstaltungsmanagement im Beteiligungsportal Sachsen</b></p> <p>Ziel: selbständiges Management eigener Veranstaltungen im GB des SMUL mit Hilfe des Veranstaltungsmanagement-Programmes im Beteiligungsportal Sachsen</p> <p><i>aus dem Inhalt:</i></p>	MA und Fachverantwortliche aus GB SMUL, vor allem LfULG, die Veranstaltungen planen und managen	Frank Seifert	1 x 1 weiter nach Bedarf

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Ziel- gruppen	Seminar- bereichs- leiter	Tage
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorstellung des Beteiligungsportals Sachsen – Login/Startseite</li> <li>- Veranstaltungsplanung mit Übungen <ul style="list-style-type: none"> <li>- Veranstaltung bzw. Buchungspaket anlegen</li> <li>- Veranstaltung bearbeiten, duplizieren, exportieren</li> <li>- Freigabe der Planung</li> <li>- Kalender-/Listenansicht</li> <li>- Zielgruppenüberschneidung</li> </ul> </li> <li>- Veranstaltungsbearbeitung im Detail <ul style="list-style-type: none"> <li>- Allgemeine Angaben, Teaser, Inhalt</li> <li>- Programm u. Einladungsflyer</li> <li>- Kontakt, Bild/Video, Partner</li> <li>- Anmeldung</li> <li>- Buchungsformular</li> <li>- Datenschutz</li> </ul> </li> <li>- Teilnehmermanagement mit Übungen <ul style="list-style-type: none"> <li>- Teilnehmerliste</li> <li>- Teilnehmer u. Mailvorlagen bearbeiten</li> <li>- Teilnahmebestätigungen u. Tickets</li> </ul> </li> <li>- Evaluation</li> <li>- Interne Veranstaltung anlegen</li> </ul> <p>Übungsinhalte: Eigene typische Veranstaltungen planen, anlegen und bearbeiten</p>			
DV 7.16_26	Wird bei Be-darf termi-niert	<b>MS Sharepoint - Grundkurs für Anwender</b> <i>aus dem Inhalt:</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>- SharePointFoundation u. Office SharePoint Server</li> <li>- Gemeinsames Arbeiten in Listen, Ansichten</li> <li>- Benachrichtigungen erstellen u. verwalten</li> <li>- Erstellen von Websites, Arbeiten mit Web-parts</li> <li>- Dokumente, Listen, Umfragen erstellen u. verwalten</li> <li>- Dokumente mit Versionen u. Ein-/Auschecken</li> <li>- Suche verschiedener Informationen</li> <li>- Arbeiten mit vorkonfigurierten Workflows</li> <li>- Erstellen persönlicher Portalseite</li> </ul>	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 2 wei-tere nach Be-darf
DV 7.17_26	Wird bei Be-darf termi-niert	<b>MS Sharepoint - Aufbau für SiteOwner und PowerUser</b> <i>aus dem Inhalt:</i>	MA im GB des SMUL	Frank Seifert	1 x 2 wei-tere nach Be-darf

Seminarnum- mer	Datum	Thema	vorrangige Ziel- gruppen	Seminar- bereichs- leiter	Tage
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Listen, Dokumentbibliotheken und Web-sites Erstellen und Verwalten</li> <li>- Inhaltstypen und Dokumentensets</li> <li>- Verwaltete Metadaten</li> <li>- Workflows</li> <li>- Nutzung verschiedener Apps</li> <li>- Einführung in Vergabe von Berechtigun-gen</li> </ul> <p>Inhalt wird noch weiter angepasst</p>			

**Herausgeber:**

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG)  
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden  
Telefon: +49 351 2612 - 0  
Telefax: +49 351 2612 - 1099  
E-Mail: bz@lfulg.sachsen.de  
[www.lfulg.sachsen.de](http://www.lfulg.sachsen.de)

**Redaktion:**

Matthias Rau  
LfULG, Abteilung 1  
Bildungszentrum des Geschäftsbereiches des SMUL  
Schlossgasse 2, 01768 Glashütte OT Reinhardtsgrimma  
Telefon: + 49 35053 407 - 24  
Telefax: + 49 351 2612 - 1099  
E-Mail: matthias.rau@lfulg.sachsen.de

**Redaktionsschluss:** 03.11.2025

**Hinweis:**

Die Broschüre steht nicht als Printmedium zur Verfügung, kann aber als PDF-Datei unter <http://www.lfulg.sachsen.de/bildungszentrum-7823.html> heruntergeladen werden.

**Verteilerhinweis:**

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.